



AUMA-WEIDATAL BOTE

Informationsblatt der Stadt Auma-Weidatal mit den Ortschaften
Auma, Braunsdorf, Göhren-Döhlen, Staitz und Wiebelsdorf

Jahrgang 13

Mittwoch, den 5. Juli 2023

Nummer 7

42. WENIGENAUMAer PONYSHOW
Highlights ohne Pause

30.07.2023 13:30 Uhr

**Wenigenauma
Turnierplatz**

www.psv-wenigenauma.de

zahlreiche Kassen
garantieren einen schnellen Einlass

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Erleben Sie die
Wenigenaumaer Einzigartigkeit

Teilen Sie Ihre Fotos gern mit anderen? Zeigen Sie uns bekannte und weniger bekannte Ecken in, um oder aus unserer Stadt Auma-Weidatal und den Ortschaften.

Wir würden uns freuen über die Zusendung Ihrer Fotos für den Auma-Weidatal Boten an:
info@auma-weidatal.de.

Stadt Auma-Weidatal

Postanschrift:

Marktberg 9, Rathaus, 07955 Auma-Weidatal

Telefon: 036626/646-0

Fax: 036626/646-46

Internet: www.rathaus-auma.de

E-Mail: info@auma-weidatal.de

Bürgermeister der Stadt Auma-Weidatal

Herr F. Schmidt

Tel.-Nr.: 036626/64610

Fax: 036626/64646

E-Mail: schmidt@auma-weidatal.de

Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Sprechzeiten aller Sachgebiete:

Dienstag 09:00 - 12:00 und 13:00 - 16:00 Uhr

Donnerstag 09:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr

Freitag: 09:00 - 11:00 Uhr

Montags und mittwochs nur nach vorheriger Vereinbarung.

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek:

Dienstag 16:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag 14:00 - 18:00 Uhr

Telefon während der Öffnungszeiten: 0175/7502738.

Sachgebiete

Haupt- u. Ordnungsverwaltung

Sachgebietsleiterin

Frau K. Hessel 646-18 E-Mail: hessel@auma-weidatal.de

Bürgerbüro (EWMA, Soziales, Kinder und Jugend, Sport)

Frau I. Neudeck 646-17/19 E-Mail: neudeck@auma-weidatal.de
buergerbuero@auma-weidatal.de

Standesamt/Fundbüro; Öffentliche Sicherheit und Ordnung; Märkte

Frau Th. Lang 646-20 E-Mail: standesamt@auma-weidatal.de

Hauptverwaltung

Frau K. Florian 646-13 E-Mail: florian@auma-weidatal.de

Archiv

Frau U. Meister 646-16 E-Mail: meister@auma-weidatal.de

Kämmerei

Sachgebietsleiterin

Frau A. Sorgalla 646-22 E-Mail: sorgalla@auma-weidatal.de

Kasse, Steuern

Frau Ch. Peipp 646-25 E-Mail: peipp@auma-weidatal.de

Bauverwaltung

Sachgebietsleiter

Herr A. Schwarz 646-26 E-Mail: schwarz@auma-weidatal.de

Bau-/Objektverwaltung, Friedhof

Frau I. Enders 646-29 E-Mail: enders@auma-weidatal.de

Bau-/Objektverwaltung, Stadtentwicklung

Herr St. Ramsauer 646-28 E-Mail: ramsauer@auma-weidatal.de

Technik, Bauhof, Straßenbeleuchtung

Herr N. Zörner 646-27 E-Mail: zoerner@auma-weidatal.de

Ortschaftsbürgermeister

Ortschaft Auma

Herr Gernot Purkart

Tel.: 036626/64614

Mobil: 0160/1050535 (privat)

E-Mail: g.purkart@web.de

Sprechzeiten im Rathaus Auma,
Zimmer-Nr. 31

donnerstags 16:00 - 18:00 Uhr und
nach Vereinbarung

Ortschaft Braunsdorf

Herr Jochen Kramer

Mobil: 01726496085 (privat)

Sprechzeiten im Bürgerbüro:

montags 18:00 - 19:00 Uhr
(jeweils in der 1. und 3. KW
im Monat)

Ortschaft Göhren-Döhlen

Herr Hartmut Rocktäschel

Tel.: 036622-79428 (privat)

Mobil: 0173-5705403 (privat)

Sprechzeiten im Bürgerbüro:
nach Vereinbarung

Ortschaft Staitz

Herr Michael Gaudes

Tel.: 036622/51477

Mobil: 0151/20768774 (privat)

Sprechzeiten im Bürgerbüro:
montags 17:30 - 18:30 Uhr
(wöchentlich)

Ortschaft Wiebelsdorf

Frau Iris Seidel

Mobil: 0151/12503786

Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Informationen aus dem Rathaus

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Auma-Weidatal!

Im September des Jahres 1898 gab es in Auma den großen Stadtbrand. Dabei sind viele Wohnhäuser des Marktplatzes sowie die Schule den Flammen zum Opfer gefallen. Daraufhin haben die damaligen Stadtväter um unseren ehemaligen Bürgermeister Franz Kolbe den Beschluss gefasst, eine neue Bürgerschule an der Westseite des Marktplatzes zu errichten, die das bisherige Schulgebäude bei weitem in den Schatten stellte. Schon zwei Jahre nach dem Brand waren die Bauarbeiten abgeschlossen und es erfolgte am 14.10.1900 die Einweihung der Schule. Das neue Schulgebäude war sowohl aus bautechnischer Hinsicht als auch bezüglich der Einrichtungsgegenstände eines der modernsten seiner Zeit. Aber das ist eben schon über 120 Jahre her. Natürlich erfolgten im Laufe der Jahre auf Grund von Verschleißerscheinungen, bei einer Belegung von bis zu 800 Kindern, Modernisierungsarbeiten. Nach der politischen Wende ging die Schulträgerschaft an den Landkreis. In den nachfolgenden Jahren wurden über 1,5 Millionen Euro investiert: Von der Außensanierung über die Umstellung der Heizung auf Erdgas, die Rekonstruktion der Sanitäranlagen, bis zur Dacherneuerung, Erneuerung der Elektroanlage sowie der Fenster. Die Aula wurde ebenfalls umgebaut und brandschutztechnisch ist die Bodentreppe mit feuerfestem Belag versehen wurden. Dies alles waren Voraussetzungen, um den bildungspolitischen Entscheidungen zur Schulnetzplanung des Landkreises gerecht zu werden. Sicherlich erinnern sich viele von Ihnen, der eine mehr und der andere weniger, an seine Schulzeit in der Schule am Markt zurück. Aber dies ist alles Geschichte. Jetzt pfeifen die Preußen anders, wie man so schön sagt. Die Gesetze haben sich geändert. Die Politik hat es versäumt, genügend Lehrer auszubilden, was zur Folge hat, dass es täglich zu Unterrichtsausfällen kommt. Die Schülerzahlen sind auch nicht mehr so, wie sie mal waren. Zurzeit werden ca. 120 Schüler an der Regelschule unterrichtet. Tendenz gleichbleibend. Über verschiedene Ansatzmöglichkeiten wird sich auf Landesebene Gedanken gemacht, wie man solche „kleinen Schulen“ ohne große Komplikationen schließen könnte. Waren es im vergangenen Jahr die Lehrer, die gefehlt haben (ich erinnere an die Schulpetition), werden nun die nächsten Geschütze aufgefahren. Damit werden aus Sicht unserer Landesregierung die Schulbau Richtlinien herangezogen. Diese Thüringer Richtlinie über bauaufsichtliche Anforderungen an Schulen besagt im Erläuterungsbericht unter Punkt 3- Rettungsweg: Schulen, an denen Kinder und Jugendliche unterrichtet werden, erfordern ein besonderes Rettungskonzept. Diesen kann nicht zugemutet werden, sich im Gefahrenfall selbst über einen ersten Rettungsweg in Sicherheit zu bringen. In Schulen muss im Gefahrenfall eine größere Anzahl von Kindern und Jugendlichen gleichzeitig in Sicherheit gebracht und insbesondere auch Paniksituationen vermieden werden. Der zweite Rettungsweg nach § 31a Abs. 1 Thür Bauordnung muss auch bei diesen alten Schulgebäuden immer ein zweiter baulicher Rettungsweg sein, da eine Rettung ganzer Schulklassen über eine Anleiterung (gemäß § 31a Abs. 2 Satz 2 ThürBO) in der im Gefahrenfall erforderlichen kurzen Zeit unrealistisch ist. Mit Wissen dieser Grundlage haben Mitarbeiter der Arbeitssicherheit ihre routinemäßige Kontrolle auf Sicherheit und Brandschutz durchgeführt. In Auswertung ihres Kontrollganges wurde genau dieser Mangel festgestellt und bei Nichtumsetzung dieser Vorschrift eine Schulschließung angekündigt. Um eine schnelle Lösung herbeizuführen, hat der Schulträger dankenswerterweise sofort reagiert und ein Ingenieurbüro mit der Planung von zwei Fluchttreppen im Außenbereich der Franz Kolbe RS beauftragt. Dieser erste Planungsentwurf wurde mir vor wenigen Tagen vorgestellt. Beim Anschauen traute ich meinen Augen nicht. Denn dieser sah vor, dass eine Fluchttreppe aus dem 2. Obergeschoss auf dem Schulhof endet und eine zweite Fluchttreppe aus dem Erdgeschoss (man will es kaum glauben) auf der Marktseite angeordnet war.



Foto: A. Schwarz

Dieser Vorschlag wurde von mir kopfschüttend sofort verworfen. Für den Innenbereich sind Durchbrüche von Klassenraum zu Klassenraum vorgesehen, um bei einem Brandfall oder bei Rauchentwicklung das Gebäude nicht über das Treppenhaus verlassen zu müssen. Mein Vorschlag einer sofortigen Besichtigung vor Ort mit den verantwortlichen Mitarbeitern des Kreisbauamtes wurde wohlwollend angenommen. Nach Prüfung und Vermessung der Örtlichkeit ergab sich die Möglichkeit, die Treppenanlage unter Beachtung des Rettungsfensters an der Südseite Richtung Dr. Martin-Luther-Straße aufzustellen. In einem Widerspruch erklärte ich kurz, dass eine Treppenanlage mit kompletter Einhausung (die das Besteigen der Anlage verhindern soll) vor einem denkmalgeschützten Gebäude auf unserem Marktplatz nicht erwünscht sei. Dem wurde Folge geleistet und schon wenige Tage später gab es den nächsten Termin, dieses Mal mit dem zuständigen Mitarbeiter des Planungsbüros. Auf meine Frage, was man sich dabei gedacht hat, den Notausgang auf dem Markt enden zu lassen, gab es nur die fadenscheinige Erklärung nach dem im Brandschutznachweis vorgeschlagenen Standort. Auf jeden Fall war es erst einmal die einfachste Lösung. Eine andere Möglichkeit wurde nicht in Erwägung gezogen, da die Zufahrt für Rettungsfahrzeuge auf den Schulhof sichergestellt werden müsste. Nach nochmaliger (oder vielleicht erstmaliger) Vermessung vor Ort konnte man sich mit unserem Vorschlag anfreunden. Nach Ansicht des anwesenden Stadtbrandmeisters ist auf Grund der beengten Platzverhältnisse in der Dr. Martin-Luther-Straße an der Südseite des Schulgebäudes ein Rettungsweg für Feuerwehrfahrzeuge nicht sinnvoll, da im Brandfall ein Rückzug des Fahrzeuges über diese Rettungsgasse nicht möglich ist. Mit dieser Aussage und dem Einverständnis der anwesenden Mitarbeiter des Kreisbauamtes als auch der Schule wurde der Änderung des Standortes zugestimmt. Eine entsprechende Entwurfsplanung wird dahin gehend geändert. Der neue Standort befindet sich im öffentlichen Bereich. Dabei ist ein Eingriff in die vorhandene Freianlage mit den vier PKW-Stellplätzen erforderlich. Bei der Treppenanlage handelt es sich nach Aussage der Mitarbeiter des Kreisbauamtes um ein Provisorium für die nächsten sechs Jahre. Wie es danach weitergeht und wie die Gesetzlichkeiten dann sind, können wir zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht voraussehen. Wir hoffen aber, dass auch dann, nach gewissen baulichen Veränderungen, unsere fast 130 Jahre alte Schule den neuen Anforderungen entspricht und somit der Schulstandort weiterhin gesichert ist.

Vor wenigen Tagen trafen sich die Mitstreiter des Arbeitskreises Schule/Wirtschaft zur nächsten Arbeitsberatung in der Firma Roth Werkzeugbau in Wöhltsdorf. Schon bei dem vorherigen Treffen kam die Idee auf, eine Ausbildungsmesse für die Schüler und ihre Eltern zu organisieren. Nicht ganz einfach war es, einen entsprechenden Termin zu finden. Nach Abwägung unterschiedlicher Vorstellungen und einer entsprechenden Namenssuche kann ab sofort mit der Planung des Projektes begonnen werden. Die 1. Aumsche Ausbildungsmesse wird am 15. September in und um die Turnhalle am Schützenplatz stattfinden. Genauere Informationen als auch Zeiten wird es zu einem späteren Zeitpunkt über Aushänge, Flyer und auch über unseren Stadtboten geben.

Über drei Baumaßnahmen, die zum Teil einige Einschränkungen mit sich bringen, möchte ich nachfolgend informieren.

Der Wasser- und Abwasserzweckverband setzt seine Arbeiten in Auma West fort. Das Stadtgebiet Auma weist derzeit einen Anschlussgrad von ca. 88 Prozent an die Kläranlage Auma aus. Das Gebiet „Auma West“, welches die Triptiser Straße, die Weststraße, die Waldstraße, die Jahnstraße und den Wüstenwetzdorfer Weg umfasst, muss in Umsetzung der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie an die Kläranlage angeschlossen werden. Dies betrifft rund 170 Einwohner. Nach Durchführung der ersten beiden Bauabschnitte in den Jahren 2020-2022 (Bereich Triptiser Straße/ Wüstenwetzdorfer Weg/ Waldstraße/ Weststraße/ Jahnstraße) soll nun im 3. Bauabschnitt im Wüstenwetzdorfer Weg von Einmündung Jahnstraße bis Ortsausgang erschlossen werden. Hierzu sollen ca. 420 m Schmutzwasserkanal sowie 425 m Regenwasserkanal (jeweils mit Hausanschlüssen) verlegt werden. Nach erfolgter Submission und deren Auswertung, sind in der letzten Verbandssitzung diese Arbeiten an den Baubetrieb ZeuTie Tiefbau GmbH aus Zeulenroda vergeben wurden. Als Bauzeit ist der 03.07.2023 bis 16.02.2024 geplant. Es wird während der Baumaßnahme eine Vollsperrung im Baubereich Wüstenwetzdorfer Weg geben. Bitte örtliche Umleitung beachten!!!



Foto: F. Schmidt

Als zweite Baumaßnahme erfolgt eine Teilerneuerung der Schultreppen. Dabei beabsichtigen wir, den unteren Teil der Treppenanlage zu erneuern. Dieser beginnt am nördlichen Ende der Straße „Am Pfarrteich“ und reicht bis zum südlichen Ende der Straße „Kreuzweg“. Es handelt sich um drei Treppenabschnitte zu je fünf Treppen sowie drei dazugehörige Zwischenpodeste. Es ist geplant, die alten Stufen und Zwischenpodeste komplett abzubauen und zu entsorgen. Der Unterbau ist entsprechend herzurichten und neue Treppenstufen sind in Beton fachgerecht zu verlegen. Die Zwischenpodeste werden wieder mit Betonsteinen gepflastert. Am oberen Zwischenpodest mündet der „Kreuzweg“. Hier befindet sich ein alter Einlaufschacht für die Oberflächenentwässerung. Dieser wird ebenfalls komplett erneuert und an den bestehenden Kanal wieder fachgerecht angebunden. Während der Bauzeit ist die Treppenanlage für den Fußgängerverkehr gesperrt.



Foto: A. Schwarz

Schon im Bau befindet sich die neue Halle für landwirtschaftliche Maschinen im Gewerbegebiet „In der Muschke“ in Staitz. In nur wenigen Wochen wurde auf dem Gelände der ERVEMA Agrar GmbH eine eingeschossige Halle aus Stahlbeton mit

einer Größe von 70 m x 24 m errichtet.



Foto: F. Schmidt

Die letzte Generation ist in aller Munde. Ein Bündnis von Umweltschutzaktivisten möchte vor dem Hintergrund des Klimawandels die Welt retten. Täglich berichten unsere Medien über Klebeaktionen und blockierte Straßen. Verschiedene Farbattaken und Schmierereien an Gebäuden und Gegenständen zeigen die Handschrift dieser Menschen. Auch in Auma-Weidatal gibt es inzwischen Trittbrettfahrer. Aber hier ist es nicht die letzte Generation, sondern die allerletzte. Die Ausführenden werden immer jünger und gehen noch in die Schule. Unglaublich, was bei uns mittlerweile los ist! Aus Dumdiderei werden auch bei uns in der LG die unterschiedlichsten Dinge besprüht. Ich berichtete schon darüber. Andere wissen vor langer Weile nichts mit sich anzufangen und demolieren den Osterbrunnen. Oder erst letzte Woche wurde der Putz als auch die Türverkleidung am Amtsgericht beschädigt. Die Täter oder Kinder sind meist nicht schuldfähig bzw. strafunmündig. Das heißt, dass gegen Kinder unter 14 kein Strafverfahren eingeleitet werden kann. Das bedeutet natürlich nicht, dass das, was sie machen, keine Konsequenzen mit sich bringt. Gerade in solchen Fällen sind die Eltern oder Erziehungsberechtigten in der Pflicht. Ich hoffe nur, dass diese es genau so sehen und ihren Sprösslingen die Leviten lesen und dementsprechend zur Verantwortung ziehen.



Foto: Stadtverwaltung

Zu guter Letzt noch eine freudige Nachricht. Der Kultur- und Heimatverein e. V. hat in seiner letzten Mitgliederversammlung einen neuen Vorstand gewählt. Dieser setzt sich zusammen aus dem Vorsitzenden Hans-Georg Rahmig, seinem stellvertretenden Vorsitzenden Ronald Steinhoff, der Schatzmeisterin Claudia Jedan, der Schriftführerin Jutta Mathias und den Be-



sitzern Marion Schüler, Helga Hoh, Kerstin Lauer und Hans-Jürgen Rothe. Dazu meinen herzlichen Glückwunsch. Bedanken möchte ich mich auch bei den beiden aus dem Vorstand ausgeschiedenen, Elke Goppold und Monika Stauch für ihre langjährige aufopferungsvolle Arbeit rund um den Verein.

Foto: F. Schmidt

Einen wunderschönen Sommer, mit vielen tollen Erlebnissen und schöne Ferien wünscht Euch und Ihnen

Frank Schmidt

Die nächste Ausgabe des
Auma-Weidatal Boten

erscheint am Mittwoch, dem 2. August 2023.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge
ist am Donnerstag, der 20.07.2023 im Rathaus
der Stadt Auma-Weidatal, Fr. Meister.

Öffnungszeiten/Sprechzeiten

Schiedsstelle

Herr M. Donner

E-Mail: matthiasdonner@hotmail.com

Frau J. Engelhardt

E-Mail: Jacky212@gmx.de

Kontaktbereichsbeamter

Altes Rathaus in Auma, Markt 1, 07955 Auma-Weidatal
(Telefon: 036626-20066)

Sprechzeiten in der Außenstelle Auma-Weidatal:

Dienstag 15:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag nach Absprache

Hauptsitz Polizeiinspektion Greiz

Brunnengasse 10, 07973 Greiz

(Telefon: 03661-6210)

Notruf: 110

WBG Wohnbaugesellschaft Vogtland mbH

Bei Fragen und Problemen, die die Angelegenheiten der
gesellschaftseigenen und verwalteten Grundstücke in Auma
betreffen, wenden Sie sich bitte direkt an das Büro in Triebes,

Goethestr. 21, 07950 Zeulenroda-Triebes

Tel.: 036622/5670; Fax: 036622/56721

Ansprechpartnerin: Frau Kubig.

CDU-Landtagsabgeordneter, Volker Emde

Wahlkreisbüro: Postfach 11/04, 07931 Zeulenroda-Triebes

☎ 036628/953949, E-Mail: wk@volker-emde.de

Termine nach Vereinbarung.

FDP-Landtagsabgeordneter Dirk Bergner

Landtagsvizepräsident

Mitglied im Innen- und Kommunalausschuss sowie Mitglied im
Ausschuss für Infrastruktur, Landwirtschaft und Forsten

Bürgerbüro Greiz, August-Bebel-Straße 6, 07973 Greiz

☎ 03661/4539969

E-Mail: wk@dirk-bergner.de

Webseite: www.politik-fuer-die-region.blogspot.com

Öffnungszeiten des Bürgerbüros: wochentags von 8 - 16 Uhr

DIE LINKE. Landtagsabgeordnete Ute Lukasch

Wohnungspolitische Sprecherin - Mitglied im Ausschuss für Infrastruk-
tur, Landwirtschaft und Forsten - Mitglied im Petitionsausschuss

Wahlkreisbüro Greiz, Carolinenstr. 14, 07973 Greiz

☎ 03661-456154; wkb-greiz@utelukasch.de

Öffnungszeiten: Mo und Mi 10:00 - 16:00 Uhr und nach Vereinbarung.
Ute Lukasch kann montags (nach Terminvereinbarung) im Greizer Bü-
ro angetroffen werden.

oder: Bürgerbüro Zeulenroda, Greizer Str. 33,
07937 Zeulenroda-Triebes, ☎ 036628-947548

Öffnungszeiten: Di und Mi 15:00 - 18:00 Uhr und Do 10:00 - 13:00 Uhr
und nach Vereinbarung.

Homepage: <https://www.die-linke-greiz.de>

**Anzeigenschluss für die August-Ausgabe
ist am Dienstag, 25.07.2023**

Tel. 036622/79056 ☎ druckerei@schwolow.eu

Mitteilung der Haupt- und Ordnungsverwaltung

Folgendes Amtsblatt ist in der Stadt Auma-Weidatal erschienen:

Amtsblatt Nr. 6 am 5.05.2023

1. Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse des Haupt-
ausschusses der Stadt Auma-Weidatal vom 29.03.2023
2. Öffentliche Bekanntmachung des Beschlusses des Ort-
schaftsrates der Ortschaft Göhren-Döhlen vom 19.04.2023
3. Öffentliche Bekanntmachung des Beschlusses des Ort-
schaftsrates der Ortschaft Braunsdorf vom 27.04.2023
4. Niederschrift über die nichtöffentlichen Jagdgenossen-
schaftsversammlung der Jagdgenossen Auma am
28.03.2023
5. Öffentliche Bekanntmachung der Satzung der Jagdgenos-
senschaft Auma vom 28.03.2023
6. Auszug aus dem Protokoll der nichtöffentlichen Jagdge-
nossenschaftsversammlung der Jagdgenossen Göhren-
Döhlen am 30.03.2023
7. Öffentliche Bekanntmachung der Offenlegung über die
Fortführung des Liegenschaftskatasters
8. Bekanntmachung der Einladung der Jagdgenossenschaft
Wöhlsdorf am 05.05.2023

Das Amtsblatt erscheint bei Bedarf und liegt im Rathaus der
Stadt Auma-Weidatal, Marktberg 9, 07955 Auma-Weidatal im
Eingangsbereich kostenlos zur Abholung bereit. Im Bedarfsfall
können kostenlose Einzelexemplare gegen Übernahme der
Portokosten unter der vorgenannten Adresse bestellt werden.
Das Amtsblatt kann auch unter www.rathaus-auma.de herun-
tergeladen werden.

Veranstaltungskalender 2023

Die Stadt Auma-Weidatal beabsichtigt für 2023 einen Veran-
staltungskalender über alle öffentlichen Sport- und Kulturver-
anstaltungen in der Stadt Auma-Weidatal zu erstellen und auf
unserer Internetseite und dem Auma-Weidatal-Bote zu veröf-
fentlichen.

Ortsansässige Vereine und Verbände, die möchten, dass ihre
in der Stadt Auma-Weidatal stattfindenden öffentlichen Veran-
staltungen im Kalender aufgenommen werden, können diese
Veranstaltungen unter Angabe von

Datum, Uhrzeit, Veranstaltungsart und -ort

bei der: Stadtverwaltung Auma-Weidatal

Marktberg 9, 07955 Auma-Weidatal

per Post, per E-Mail (info@auma-weidatal.de) oder per Fax
+49 36626 64646 melden.

WICHTIG - Einwohnermeldeamt

Werte Bürger/innen der Landgemeinde,
das Einwohnermeldeamt bleibt
in der Zeit vom 21.08. - 25.08.2023
auf Grund interner IT-Arbeiten
geschlossen.



Alle anderen Ämter sind nicht davon betroffen.

Bundesfreiwilligendienst bei der Stadt Auma-Weidatal

Umweltbereich, Kindergarten, Archiv/Bibliothek

Bei Interesse können Sie sich bewerben unter:

Tel: 036626/6460, Fax: 036626/64646 oder

E-mail: info@auma-weidatal.de

oder schriftlich: Marktberg 9, 07955 Auma-Weidatal

Informationen **aus der Stadtbibliothek**

Liebe Leserinnen und Leser!

Neue Medien:

Kinder- und Jugendbücher

- Ingo Siegner, Der kleine Drache Kokosnuss: Abenteuer für die Ferien
- Christina Koenig, Prinzessinnengeschichten
- Otfried Preußler, Der Räuber Hotzenplotz und die Mondrakete
- Julia Boehme, Das kleine Muffelmonster: Besuch auf vier Pfoten
- Sheridan Winn, Vier zauberhafte Schwestern
- Charlotte Habersack, Bitte nicht öffnen: Schleimig!
- Tanya Stewner, Liliane Susewind: Mit Freunden ist man nie allein
- Margit Auer, Die Schule der magischen Tiere: Voll das Chaos
- Alice Pantermüller, Mein Lotta-Leben: Das letzte Eichhorn
- Lee Bacon, Roboter träumen nicht
- Walt Disney Lustiges Taschenbuch, Verschiedene Bände

Belletristik

- Lucinda Riley/Harry Whittaker, Atlas: Die Geschichte von Pa Salt
- Erika Riemann, Die Schleife an Stalins Bart
- Juli Zeh, Unterleuten
- Iny Lorentz, Der Fluch der Rose
- Stefan Zweig, Marie Antoinette
- Nora Roberts, Licht in tiefer Nacht
- Roberta Marasco, Der Duft der weißen Kamelie
- Douglas Preston/Lincoln Child, Old Bones: Das Gift der Mumie
- Jörg Maurer, Den letzten Gang serviert der Tod
- Klaus-Peter Wolf, Ostfriesensturm. Der neue Fall für Ann Kathrin Klaasen
- Peter F. Hamilton, Der Neutronium-Alchimist (Der Armageddon-Zyklus 4)
- Peter F. Hamilton, Die Besessenen (Der Armageddon-Zyklus 5)

u. v. m.

Bis bald in Ihrer Stadtbibliothek Auma!

Ich freue mich auf Ihren Besuch!

Ulrike Meister

Müllentsorgungstermine

Hausmüll

Pfersdorf (Dienstag ungerade Woche)

01.08.2023

Döhlen, Göhren, Staitz (Dienstag gerade Woche)

11.07. / 25.07.2023

Wiebelsdorf, Wöhlsdorf (Dienstag ungerade Woche)

18.07. / 01.08.2023

Wenigenauma (Mittwoch ungerade Woche)

05.07. / 19.07. / 02.08.2023

Zickra (Freitag ungerade Woche)

07.07.2023

Untendorf, Tischendorf (Freitag ungerade Woche)

21.07.2023

Auma, Gütterlitz, Im Gewerbegebiet Wenigenauma, Krölpa, Muntscha, Braunsdorf (Freitag ungerade Woche)

07.07. / 21.07.2023

LVP

Zickra (Dienstag ungerade Woche)

18.07.2023

Wenigenauma (Mittwoch gerade Woche)

12.07.2023

Auma, Gütterlitz, Im Gewerbegebiet Wenigenauma, Untendorf, Braunsdorf mit Tischendorf (Donnerstag gerade Woche)

13.07.2023

Döhlen, Göhren, Krölpa, Muntscha, Pfersdorf, Wiebelsdorf, Wöhlsdorf, Staitz (Freitag gerade Woche)

14.07.2023

Papier

Wenigenauma (Mittwoch gerade Woche)

26.07.2023

Auma, Gütterlitz, Im Gewerbegebiet Wenigenauma, Untendorf, Braunsdorf (Donnerstag gerade Woche)

27.07.2023

Zickra (Donnerstag gerade Woche)

13.07.2023

Döhlen, Göhren, Krölpa, Muntscha, Pfersdorf, Wiebelsdorf, Wöhlsdorf, Staitz (Freitag ungerade Woche)

21.07.2023

Schadstofftermine der AWV Ostthüringen **Stadt Auma-Weidatal**

Staitz, Dorfplatz - Mittwoch, 12. Juli 2023, 13:30 - 15:30 Uhr

Sperrmüll- und Schrottabfuhr

Der Sperrmüll/Schrott wird nur noch nach Anmeldung abgeholt. Der Sperrmüll/Schrott muss zum festgelegten Termin wie bisher ab 6:00 Uhr zur Abholung bereitstehen.

Bitte beauftragen Sie uns Mo.-Do. von 08:00 bis 15:00 Uhr oder Fr. 08:00 bis 15:00 Uhr unter der Service-Nummer **0365/8332150** (12 Cent pro Anruf).

Aus den Ortschaften

Ortschaft Auma

Auszug aus dem Protokoll zur **Ortschaftsratsitzung der Ortschaft Auma**

Sitzungstag: Dienstag, den 24.01.2023

Sitzungsort: Sitzungssaal Rathaus Auma, Marktberg 9

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:05 Uhr

Anwesend: lt. Anwesenheitsliste

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil:

- Eröffnung der Sitzung
- Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
- Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Feststellung der Tagesordnung
- 1. Bestätigung des Protokolls vom 06.12.2022
- 2. Information zum Bauantrag zur Erweiterung der Metallisierung auf dem Flurstück-Nr. 623/17 am Standort Auma
- 3. Information zum Bauantrag zur Modernisierung Milchviehhaltung, Umnutzung und Anbau Mutterkuhstall zu Milchviehstall, Errichtung Futtermittelsilos, Milchzentrale, Milchtank, Aufstellung Sanitär- und Bürocontainer am Standort Muntscha
- 4. Informationen und Mitteilungen

Nichtöffentlicher Teil:

entfällt

Folgender Beschluss wurde gefasst:

Beschluss Nr.: 40-01/2023

Der Ortschaftsrat genehmigt die Niederschrift seiner Sitzung vom 06.12.2023.

Jana Weller, Schriftführerin

Die Einsicht in die Niederschriften, Beschlüsse und Anlagen über die öffentlichen Sitzungen steht allen Bürgern zu den Sprechzeiten der Stadt Auma-Weidatal, Rathaus Auma, frei.

Protokoll zur Ortschaftsratssitzung der Ortschaft Auma

Sitzungstag: Dienstag, den 04.04.2023
Sitzungsort: Sitzungssaal Rathaus Auma, Marktberg 9
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 19:45 Uhr
Anwesend: lt. Anwesenheitsliste, 3 Gäste anwesend

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil:

- Eröffnung der Sitzung
 - Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
 - Feststellung der Beschlussfähigkeit
 - Feststellung der Tagesordnung
1. Bestätigung des Protokolls vom 14.03.2023
 2. Information zum Um- und Ausbau eines bestehenden Nebengebäudes zum Wohnhaus auf dem Flurstück 2759/4 am Standort Auma
 3. Information und Mitteilungen

Nichtöffentlicher Teil:

entfällt

Es wurden keine Beschlüsse gefasst.

Mike Hellwig
Schriftführer

Die Einsicht in die Niederschriften, Beschlüsse und Anlagen über die öffentlichen Sitzungen steht allen Bürgern zu den Sprechzeiten der Stadt Auma-Weidatal, Rathaus Auma, frei.

Muntscha

Auch in diesem Jahr feierten wir unser allseits beliebtes Dorffest in Muntscha. Am 17. und 18. Juni 2023 fand die 15te Auflage, mit vielen Events und Besuchern statt.

Die Auftaktveranstaltung in der Dorfkirche am frühen Samstagabend war ein fulminanter Start mit der Acapellaband "Stimmt So" aus Zeulenroda und Hendrik Hempel an der frisch restaurierten Rebhuhnorgel. Dabei konnten die Konzertgäste klassischen Volkslieder, wie auch Liebesliedern und Instrumentalstücken an der Orgel lauschen. Es wurde ein buntes Programm verschiedenster Lieder dargeboten.

Anschließend folgten viele Konzertgäste der Einladung zum Vereinshaus, wo es reichlich Essen und Trinken gab.

Ab 21 Uhr übernahm der DJ der mobile Discothek Soundland aus Berga/Elster die musikalische Abendgestaltung und lud zum Tanzen ein. Durch gut abgestimmte Musik quer Beet war für jeden Besucher, egal ob jung oder jung geblieben, die passende Musik dabei und die Tanzfläche war stets gut besucht. Unsere fleißigen Helfer an der Theke und am Grill versorgten jeden Gast gut gelaunt mit Getränken und Essen, bis die Sonne fast wieder aufging bzw. alles alle war.

Eine Premiere feierten wir am Sonntag mit unserem ersten Ostradtreffen, welches zahlreiche Gäste auf tollen fahrbaren Untersätzen anlockte. Eine Ausfahrt mit anschließender Prämierung der drei schönsten Zweiräder war dabei der krönende Abschluss. Aber nicht nur Zweitaktfans kamen auf ihre Kosten, die Oschitzer Blaskapelle sorgte für gute Laune, Gesang und trotz der Wärme animierten sie unsere Gäste zum Tanzen. Ebenfalls gab es wieder unsere Tombola mit vielen tollen Preisen, Kaffee und hausgebackenen Kuchen der Muntschaer Landfrauen, eine



Hüpfburg für die Kleinen, sowie Ponykutschfahrten und selbstverständlich das Preiskegeln.



Wir freuen uns immer wieder, dass unser Dorffest so gut besucht ist.

Vielen lieben Dank auch an alle zuverlässigen, ehrenamtlichen Helfer die alles organisiert und umgesetzt haben, von früh bis spät sich um alles gekümmert haben und nie den Überblick verloren, denn ohne euch wäre das alles nicht möglich.

Fotos: A. und M. Schöler

Ortschaft Braunsdorf

Auszug aus dem Protokoll der Ortschaftsrats- sitzung der Ortschaft Braunsdorf vom 23.03.2023

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 19:52 Uhr
anwesend: lt. Anwesenheitsliste

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

- Eröffnung der Sitzung
 - Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
 - Feststellung der Beschlussfähigkeit
 - Feststellung der Tagesordnung
1. Bestätigung des Protokolls vom 06.10.2022
 2. Informationen und Mitteilungen

Nichtöffentlicher Teil:

entfällt

Folgender Beschluss wurde gefasst:

Beschluss Nr.: 10-03/2023

Der Ortschaftsrat genehmigt die Niederschrift seiner Sitzung vom 06.10.2022.

Ronny Hollmann
Schriftführer

Die Einsicht in die Niederschriften, Beschlüsse und Anlagen über die öffentlichen Sitzungen steht allen Bürgern zu den Sprechzeiten der Stadt Auma-Weidatal, Rathaus Auma, frei.

Auszug aus dem Protokoll der Ortschaftsrats- sitzung der Ortschaft Braunsdorf vom 27.04.2023

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 19:45 Uhr
anwesend: lt. Anwesenheitsliste

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

- Eröffnung der Sitzung
 - Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
 - Feststellung der Beschlussfähigkeit
 - Feststellung der Tagesordnung
1. Bestätigung des Protokolls vom 23.03.2023
 2. Information zur Bauvoranfrage zur Errichtung eines einstöckigen Erdhauses auf dem Flurstück 475 am Standort Braunsdorf
 3. Informationen und Mitteilungen

Nichtöffentlicher Teil:

entfällt

Folgender Beschluss wurde gefasst:

Beschluss Nr.: 11-04/2023

Der Ortschaftsrat genehmigt die Niederschrift seiner Sitzung vom 23.03.2023.

Peter Rippin
Schriftführer

Die Einsicht in die Niederschriften, Beschlüsse und Anlagen über die öffentlichen Sitzungen steht allen Bürgern zu den Sprechzeiten der Stadt Auma-Weidatal, Rathaus Auma, frei.

Ortschaft Staitz

Auszug aus dem Protokoll der Sitzung des Ortschaftsrates der Ortschaft Staitz vom 17.05.2023

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:35 Uhr
Anwesend: lt. Anwesenheitsliste
Gäste: Marc Runge (Stadtratmitglied)

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

- Eröffnung der Sitzung
- Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
- Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Feststellung der Tagesordnung
- 1. Bestätigung des Protokolls vom 24.02.2023
- 2. Information zum Bauantrag „Errichtung einer Kleingarage“ auf dem Flurstück 51/2 am Standort Staitz
- 3. Informationen und Mitteilungen
 - Eröffnung der Sitzung durch den Ortschaftsbürgermeister Herrn Gaudes
 - Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung erfolgt
 - Feststellung der Beschlussfähigkeit, ist gegeben
 - Feststellung der Tagesordnung, keine Änderung

Folgender Beschluss wurde gefasst:

Beschluss Nr.: 14-05/2023

Der Ortschaftsrat beschließt die Niederschrift des Protokolls vom 24.02.2023

Jörg Heuschkel
Schriftführer

Die Einsicht in die Niederschriften, Beschlüsse und Anlagen über die öffentlichen Sitzungen steht allen Bürgern zu den Sprechzeiten der Stadt Auma-Weidatal, Rathaus Auma, frei.

Es ist Sommer, einfach herrlich!

Die wilden Rosen blühen, es ist Sommer!

In wenigen Tagen gedenken wir der Sommersonnenwende. Das Jahr 2023 ist halb um.

Bereits im Mai gab es für die Senioren der 4 Ortschaften eine herrliche Busfahrt ins Gurkenland. Der Spreewald ist doch einzigartig, von den Mücken mal abgesehen, ein selten schönes Stück Erde. Das Biosphärenreservat Spreewald bietet eine einzigartige Kultur- und Naturlandschaft mit zahlreichen Wander- und Radwegen. Ganz besonders interessant ist das weit verzweigte Netz aus Flüssen, welches bei einer Kahnfahrt entdeckt werden konnte. Alle Teilnehmer waren sehr zufrieden, aber auch ein bisschen geschafft.

Inzwischen ist der 14.06.2023 gekommen und es wird Zeit zum Seniorennachmittag einzuladen. Für diesen Nachmittag war ein lehrreicher Lichtbildvortrag angesagt. So gut besucht, wie wir es sonst gewohnt sind, war es dieses Mal nicht. Gerade mal 24 Personen waren gekommen. Die guten Gespräche gab es allemal und vor allem wurde die Spreewaldfahrt ausgewertet. Herr Ernst, ehemaliger Lehrer und engagiertes Mitglied im Vogtländischen Altertumsforschenden Verein zu Hohenleuben, ist bestrebt, Dinge zu vermitteln, die äußerst interessant sind. Es ging um Bäume. Was könnte ein 200jährige Eiche erzählen, die schönen großen Linden, die in unseren Dörfern stehen. Hildegard von Bingen kam auch ins Spiel. In jedem Fall ein sehr interessanter Vortrag. Im Anschluss wurde natürlich genüsslich Kaffee getrunken. Frau Wirtin hat wieder toll gebacken.

Die Wirtsleute Fam. Raths hatten ihr 50jähriges Ehejubiläum und es gab hübsche Blumen von uns Senioren.

Etwas mehr Geruhsamkeit. Auch für schöne Dinge Zeit, die man sonst sich meist versagt und auf später hat vertagt. Wohlbefinden obendrein so soll es ab jetzt sein!

Ch. Spitzer
Seniorengruppe Staitz

Ortschaft Wiebelsdorf

Erste Taufe mit unserem Engel

Nachdem unser Taufengel Anfang Juni nach seiner Restaurierung in unserer Kirche zurück war, erfuhren wir kurze Zeit später von der geplanten Taufe der kleinen Jette. Erstes Kind von Jeannie Petzold und Julian Knapp Wiebelsdorf. Es war ihnen nicht bekannt, dass der Engel zurück ist.



Umso erstaunlicher für uns, der von den Eltern gewählte Taufspruch für ihre Tochter.

„Denn er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen“ Ps.91.11

Zufall?

Mit sehr fesselnden, einfühlsamen und herzlichen Worten hat unsere Pastorin Lisa diesen Gottesdienst wieder für alle Anwesenden zu einem Erlebnis werden lassen.

Herzlich Willkommen, kleine Jette!

Christine Weigelt
GKR Wöhlsdorf



Foto: Fam. Knapp

„Offene Kirchen“
Wir sind dabei!

Vom 18. Mai bis 10. September 2023
ist unsere schöne
Dorfkirche
in Wöhlsdorf

jeden Sonntag geöffnet, von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr

KONTAKT:
Pastorin Lisa Krille,
Tel.: (03 66 26) 2 02 49
Christine Weigelt,
Tel.: (03 66 26) 2 91 76

Es freut sich auf Ihr Kommen, der
Kirchenrat Wöhlsdorf

Grundschulwettkampf um den Heike-Drechsler-Pokal

Am 9. Juni startete eine Mannschaft der GS Auma beim Leichtathletikwettkampf im Waldstadion Zeulenroda. Bei diesem Wettbewerb darf immer nur ein Kind pro Altersklasse und Disziplin Punkte für die Mannschaftswertung sammeln. Somit steht nicht nur die Einzelleistung im Mittelpunkt, sondern immer auch der Teamgedanke und das gegenseitige Anspornen. Die Anwesenheit von Heike Drechsler, zweifacher Olympiasiegerin im Weitsprung, macht diese Veranstaltung einzigartig. Sie gibt nicht nur Autogramme, sondern auch Tipps zum Sporttreiben. Ebenso gratuliert sie den Kindern bei den Siegerehrungen in den einzelnen Disziplinen. So gewannen Jonas und Jayden das Ballwerfen. Glückwünsche von Heike Drechsler erhielten ebenso Nils, Eddi, Julius, Lina und Fabienne für ihren Platz auf dem Siegerpodest. Die Sportlerinnen und Sportler der 4. Klasse freuten sich besonders über den 3. Platz im Staffellauf.

An diesem Wettbewerb nahmen 264 Kinder aus 11 Grundschulen des gesamten Landkreises teil. Am Ende freuten sich alle Teilnehmer unserer Grundschule über den 6. Platz in der Teamwertung.



Foto: Ute Spreda

Neues aus der Regelschule

Schüler im Pflegeheim

Am 17.05. verbrachte unsere Klasse 7 einen Tag im AWO-Pflegeheim. Nach unserer Ankunft begrüßte uns einer der Ergotherapeuten. Er begleitete uns zu einem Tisch, wo wir Materialien für Kartoffeldruck bekamen. Im Anschluss daran begaben wir uns zu den älteren Leuten, mit denen wir dann den Kartoffeldruck begannen. Ich persönlich arbeitete mit einer älteren Dame, die ein bisschen vergesslich war. Sie fragte mich sehr oft, was das wird, worauf ich freundlich antwortete. Es war sehr berührend, in die Gesichter der älteren Leute zu blicken. Die ältere Dame, bei der ich war, nahm oft meine Hand und dankte mir vom Herzen, dass ich mich zu ihr gesellt hatte. Als die Tischdecke, die wir mit und für die älteren Leute gestaltet hatten, fertig war, machte unsere Klasse noch ein Foto. Anschließend sangen wir mit den älteren Leuten noch ein paar Lieder. Mir persönlich gefiel der Tag so gut, dass ich am Schülervolltag wiederkommen werde.

Jeremy Mauch

7. Klasse im Pflegeheim

Am 17.05. verbrachten wir, die 7. Klasse, einen Vormittag im Pflegeheim. Nachdem wir dort ankamen, wurden wir von einem Ergotherapeuten freundlich begrüßt. Das Projektthema hieß Kartoffeldruck, wir freuten uns darüber sehr. Mindestens zwei bis fünf Kinder wurden für einen Tisch eingeteilt. Zuerst holten wir uns Kartoffeln, Ausstechformen, Messer, Schürzen, Farbe und Pinsel. Damit gingen wir an unsere Tische und schnitzten vorsichtig die Formen in die Kartoffeln. Nachdem sie fertig waren, malten wir die Formen noch mit bunten Farben an und dann ging es auch schon los. Wir gaben die Kartoffeln anschließend den Bewohnern, die die weißen Tischdecken bunt verzierten. Es machte sehr viel Spaß und man kam in tolle Gespräche. Die Tischdecken wurden schön bunt und farbenfroh. Nachdem sie fertig waren, schrieben wir die Namen der Bewohner als Erinnerung darauf und machten Bilder davon. Danach sangen wir noch zusammen Lieder, eine meiner Freundinnen und ich durften die Lieder anstimmen, was uns sehr glücklich machte. Die lächelnden Gesichter der Bewohner waren herzerzerrend. Es war ein unvergessliches Erlebnis und ich will beim nächsten Mal unbedingt wieder mit dabei sein! Danke für diesen schönen Vormittag.

Selina Burkhardt

Besuch im Pflegeheim

Am 17.05.2023 verbrachte die 7. Klasse der Regelschule Auma einen Tag im Pflegeheim. Als wir ankamen, lernten wir erstmals die älteren Menschen und die Ergotherapeuten, z. B. Herr Urban, kennen. Wir nahmen uns eine Schürze, ein Messer, eine Kartoffel und eine Form, um mit den Bewohnern einen Kartoffeldruck zu gestalten. Manche Rentner konnten ihre eigene Schürze nicht anziehen, dabei halfen wir ihnen. Die Kartoffeln schnitzten wir aus und stempelten sie auf eine Tischdecke. Zur Erinnerung schrieben wir die Namen der Bewohner darauf. Danach sangen wir gemeinsam Lieder. Alle sangen begeistert mit. Teilweise waren die Senioren so glücklich, dass sie uns an den Händen nahmen und danke sagten. Herr Urban erzählte uns noch etwas über die Bewohner. Die Mitarbeiter des Pflegeheims waren alle sehr nett. Wenn man im Nachhinein darüber nachdenkt, ist es auch etwas traurig, weil man weiß, dass viele Rentner niemanden mehr haben,



Fotos: Kerstin Rippe

deshalb empfand ich den Abschied als schwierig. Solche Tage sollte es öfter in den Pflegeeinrichtungen geben. Ich denke, dass sich die Menschen sehr darüber freuen. Es war ein schöner und vor allem interessanter Tag.

Marcello Eis

Freude im Pflegeheim

Am 17.05 2023 verbrachten wir, die Klasse 7, einen Tag im Pflegeheim. Unsere Klasse freute sich riesig auf diesen Tag. Als wir das Heim betraten, wurden wir schon vom Ergotherapeuten begrüßt. Nach einer kleinen Einleitung zu unserem Projekt Kartoffeldruck durften wir uns einen Tisch aussuchen. Wir holten uns die benötigten Materialien und legten los. Die Bewohner ließen sich helfen und so gestaltete sich ein angenehmes Arbeitsklima. Das Drucken mit der Kartoffel war recht einfach und die bunten Farben gefielen den Bewohnern auch. Jeder bedankte sich auf seine ganz eigene Art. Es war berührend, in die einzelnen Gesichter zu blicken und die Freude und Dankbarkeit zu sehen. Unsere Klasse hat dadurch neue Einblicke in einen sehr besonderen Beruf bekommen. Das Singen am Ende war sehr schön, wobei sich einige Bewohner sicher an ihr früheres Leben zurückerinnerten. Wir hoffen, wir dürfen bald wiederkommen.

Eric Kögel

Neues aus der Grund- und Regelschule

„10... 9... 8... 7... 6... 5... 4... 3... 2... 1... - KINDERTAG!“

Mit dieser „Rakete“ wurde am 01. Juni 2023 um 08:00 Uhr der Internationale Kindertag an der Regelschule Auma auf dem festlich geschmückten Schulhof eröffnet. Der besondere Tag stand unter dem Motto „Die Regelschüler gestalten den Tag für die Grundschüler“.

Schon viele Wochen vorher wurden von den Regelschülern Ideen gesammelt und Vorbereitungen getroffen, wobei unsere Schulsozialarbeiterin Frau Tittel immer die Fäden in der Hand behielt und den Überblick wahrte.

Nach dem „Startschuss“ wurden die Schülerinnen und Schüler der Grundschule in 10 klassenübergreifende Teams eingeteilt und jeweils zwei Teamleitern aus der Regelschule zugeordnet. Die erste Teamaufgabe bestand darin, sich einen originellen Namen für die Gruppe einfallen zu lassen, z. B. „Krasse Klasse“ oder „Die sauren Gewürzgurken“. Anschließend warteten 10 von den Regelschülern betreute Spielstationen auf dem Schulhof und im Schulhaus, u. a. Eierlaufen, Büchsen werfen, Tiere erraten und Gummistiefel-Zielwurf, auf die Grundschüler. Die Regelschüler erklärten die Spiele und sorgten für einen reibungslosen Ablauf.

Auch der Wettbewerbsgedanke kam nicht zu kurz, denn an den Stationen „kämpften“ die Grundschüler um möglichst viele Punkte für ihr Team.

Natürlich musste sich auch gestärkt werden. Dazu ging es zur Versorgungsstation mit Rostern, Wienern, Tee und Obstspießen. Die längste Schlange bildete sich jedoch an der Zuckerwattestation. Denn wann kann man schon ohne zu bezahlen Zuckerwatte essen, soviel man will?

Die Schüler, die keine Station betreuen wollten, nutzten den Vormittag zum Kegeln auf der hiesigen Kegelbahn.

Nach einem etwa zweieinhalbstündigen Stationsbetrieb und dem Kegelwettbewerb gingen alle Schüler und Schülerinnen zur Turnhalle, wo die nächste Überraschung - ein Eiswagen mit leckerem Softeis - auf die Kinder wartete.

Nachdem jeder sein Eis erhielt, wurde der Schützenplatz „in Beschlag genommen“, bis gegen 12:00 Uhr die Grundschüler und einige Regelschüler Luftballons mit Wünschen in den Himmel steigen ließen und ein wunderbarer Vormittag mit Spielen, Spaß und Überraschungen zu Ende ging.

Auf die Frage: „Wie hat euch der Tag gefallen?“, zeigten ganz viele Daumen nach oben. Die Antwort auf die Frage nach der schönsten Spielstation war ganz oft: „Alle.“

Ein **großes Lob** gilt allen Schülern beider Schularten für die gute Disziplin und den hohen Gemeinschaftssinn. Die Regelschüler nahmen ihre Aufgaben und Verantwortungen, einmal

Lehrer zu spielen, sehr ernst. Zwei Mädchen aus Klasse 9 meisterten die Aufgabe als Teamleiterinnen so gut, dass sie direkt einen Praktikumsplatz in der Grundschule und im Hort angeboten bekamen.

An dieser Stelle möchte ich mich ganz besonders bedanken bei:

- Herrn Funk vom Kegelverein Auma für die Betreuung der Schüler auf der Kegelbahn
- dem Verein zur Förderung der Regelschule Auma e. V. für die finanzielle Unterstützung
- den Sponsoren aus dem Arbeitskreis Schule-Wirtschaft für die großzügigen Geld- und Sachspenden: Aumaer Holz- & Imprägnierwerk GmbH, QSIL GmbH, REHAU Industries SE & Co. KG, FKT Formenbau und Kunststofftechnik GmbH, Roth Werkzeugbau GmbH, Sparkasse Gera-Greiz, Bauerfeind Produktion Zeulenroda GmbH + Co. KG
- dem Holzmeister vom Fach - Tischlerei Schmidt GmbH, Schmidt Elektrotechnik e. K. und Jens Wohlgeschmack - Car & Bike Die Beautyfactory für das Sponsoring des Eiswagens

Ein besonderer Dank gilt unserer Schulsozialarbeiterin Frau Tittel für ihre akribischen und unermüdlichen Vorbereitungen zum Kindertag. Natürlich gilt ein Dank auch all denen hier nicht genannten Helfern, die zum Gelingen des besonderen Tages beitrugen.

Agnes Hug

Schulleiterin der Regelschule

Spiel und Spaß zum Kindertag an der Grund- und Regelschule Auma

Anlässlich des Internationalen Kindertages am 01.06.2023 feierten die Schüler Grund- und Regelschule Auma gemeinsam ihren Ehrentag. Das Motto lautete dabei: „Die Regelschüler gestalten den Kindertag für die Grundschüler“. Genauer gesagt organisierten die Schüler der Regelschule gemeinsam mit der Schulsozialarbeiterin der Regelschule den Tag. Mehrere Spielstationen, von Büchsenwerfen über Gummistiefelweitwurf bis hin zu Geschicklichkeits-spielen, wurden im Vorfeld von den Schülern organisiert. Für das leibliche Wohl war, dank des Schulfördervereins, natürlich ebenfalls gesorgt. Sowohl Roster, Wiener als auch Zuckerwatte und Getränke standen zur Verfügung und zauberten allen ein Lächeln ins Gesicht. Nicht zu vergessen seien die Grundschüler, die den Schulhof mit bunten Mandalas aus Kreide sowie Wimpelketten verschönerten.

Insgesamt stellten die Regelschüler 10 verschiedene Stationen auf die Beine, an denen sich die Kinder der Grundschule austoben konnten. Es fanden sich außerdem 45 freiwillige Helfer, die die Spiele anleiteten, auf den zeitlichen Ablauf achteten und die Kindergruppen betreuten sowie bei der Versorgung der Teams behilflich waren.

Bereits nach kurzer Zeit waren wir Erwachsene überwältigt von dem Miteinander aller Schüler. Jeder konnte spüren, wie zuverlässig und verantwortungsvoll die Großen mit den Kleinen umgehen und wie viel Spaß die Kinder der Grundschule an diesem Tag hatten.

Überall hörte man Kinderlachen, sah Polonäsen, die durch das Schulhaus führten, und konnte mit den verschiedenen Teams mitfeiern. Diejenigen, die nicht an den Stationen oder als Helfer eingeteilt wurden, hatten die Möglichkeit, den Vormittag auf der Kegelbahn zu verbringen.

Gegen Mittag ging es dann für alle Schüler der Grund- und Regelschule Richtung Schützenplatz, wo noch eine kleine Überraschung für alle wartete, nämlich ein Eiswagen mit leckerem Softeis. Nach getaner Arbeit und einem Vormittag voller Spaß kam diese Abkühlung genau richtig. Anschließend hatten die Schüler noch die Chance, Wunschzettel zu schreiben, die danach an Ballons befestigt und gemeinsam losgelassen wurden. Mit dieser Abschlussaktion endete der Kindertag an der Grund- und Regelschule Auma.

Die Kinder und Jugendlichen hatten nicht nur Spaß und Freude, auch der Zusammenhalt, das Verantwortungsbewusstsein sowie das Selbstvertrauen jedes Einzelnen wurden bestärkt.

Ein besonderer Dank geht dabei an die Firmen des Arbeitskreises Schule/Wirtschaft: Bauerfeind Produktion Zeulenroda

GmbH+Co.KG, Sparkasse Gera-Greiz, Roth Werkzeugbau GmbH, FKT Formenbau und Kunststofftechnik GmbH, Rehau Industries SE &Co. KG Triptis, QSIL Ceramics GmbH, Aumaer Holz- und Imprägnierwerk GmbH. Ohne deren finanzielle und materielle Unterstützung, hätte der Tag in dieser Form nicht stattfinden können. Weiterhin möchten wir uns bei der Firma Der Holzmeister vom Fach - Tischlerei Schmidt GmbH für das Sponsoring des Eiswagens bedanken, der genau zur richtigen Zeit am richtigen Ort war und den Kindern und Jugendlichen eine willkommene Abkühlung brachte. Mein Dank gilt darüber hinaus den Schulleiterinnen der Grund- und Regelschule Auma, die an der Gestaltung und Organisation des Kindertages beteiligt waren und mir stets zur Seite standen. Abschließend möchte ich mich noch einmal bei allen Schülerinnen und Schülern, Lehrkräften, Horterziehern, dem Versorgungsteam sowie allen weiteren Helfenden der Grund- und Regelschule bedanken. Ohne euch wäre dieser Tag nicht zu diesem besonderen Fest für die Kinder geworden.

Franziska Tittel
Schulsozialarbeiterin der Regelschule Auma

Regelschüler - ihr wart Klasse!

Das Schuljahr 2022/23 ist für alle Grund- und Regelschüler ein besonderes, müssen wir doch zusammen beengt in einem Schulgebäude den unterschiedlichen Schulalltag meistern. Im Vorfeld gab es viele Überlegungen und auch Bedenken über den Umgang miteinander.

Der beste Beweis, wie gut alle Beteiligten diese Aufgabe meistern, war der Kindertag. Die Regelschüler gestalteten einen Tag für die Grundschüler. Die Kleinen blickten zu den Großen auf - und diese meisterten ihre Aufgaben locker mit Verständnis, Geduld, Einfühlungsvermögen und Motivation.

Das respektvolle Miteinander war beeindruckend und wir freuen uns, dass sich die positiven Dinge nun im Schulalltag fortsetzen.

Ute Spreda
Schulleiterin der Grundschule



Foto: Ute Spreda



Foto: Agnes Hug



Foto: Kerstin Rippe

Projekt „Anne Frank“

Am Montag, dem 12. Juni, begannen wir, die Schüler der 8. Klasse der Staatlichen Regelschule „Franz Kolbe“ Auma, das Projekt „Anne Frank“, welches bis zum 14.06.2023 ging. Wir führten das Projekt durch, um etwas über die Zeit des Nationalsozialismus und das Leben der Familie Frank zu erfahren.

Am Montag, dem 12.06.2023, wurde der Anne-Frank-Tag mit einer einstündigen Live-Übertragung aus einer Berliner Schule begonnen. Es war interessant zu erfahren, wie viele andere Schulen auch an diesem Anne-Frank Tag teilnahmen.

Am 2. Tag des Projektes begannen wir einen Film über das Leben von Anne Frank anzusehen, zudem erfuhren wir aus der projektbegleitenden Zeitschrift Genauerer über diese Zeit, und durch die Plakatausstellung konnten wir etwas über andere beteiligte Personen erfahren.



Am letzten Tag bauten zwei Klassenkameraden an einem Nachbau des Anne-Frank-Hauses. Zusätzlich unterhielten wir uns über die 5 langen Jahre von 1940 bis 1945. Außerdem sahen wir den Film weiter. Während ein paar Klassenkameraden mit unserer Schulsozialarbeiterin jüdisches Essen vorbereite-

ten, gestalteten die anderen eine Ausstellung in der Aula zur Thematik „Ideale“. Zum Abschluss unseres Projektes aßen wir gemeinsam das jüdische Essen.



Alle Schüler/-innen unserer Klasse fanden das Thema sehr interessant und wir waren schockiert darüber, wie schrecklich die Menschen damals behandelt wurden und erfuhren, dass auch heute viele Juden in Angst leben. Wir hoffen und setzen uns dafür ein, dass so etwas nie wieder passiert.

Finja und Aimeé

Fotos: Agnes Hug

Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Regelschule Auma e. V.

Am 15.06.2023 fand in der Staatlichen Regelschule Auma die Jahreshauptversammlung des Vereins zur Förderung der Regelschule Auma e. V. statt. Der Vorstand des Vereins wurde einstimmig entlastet und es kam zu Neuwahlen. Der Vorstand setzt sich nun aus folgenden Mitgliedern des Vereins zusammen:

Vorsitzender: Herr Steffen Schmidt
 Stellvertreterin: Frau Petra Heider
 Schatzmeisterin: Frau Noreen Ullrich
 Schriftführerin: Frau Franziska Grau
 Beisitzerinnen: Frau Annerose Barnikow
 Frau Agnes Hug
 Frau Julia Müller
 Frau Corina Stöckigt

Der Schulförderverein unterstützt Schulprojekte, z. B. den Tag der offenen Tür und den am 1. Juni durchgeführten Kindertag. Aber auch zum Weihnachtsmarkt gibt es fleißiger Helfer aus dem Verein. Zudem finanziert der Schulförderverein Schulfahrten und Prämierungen, z. B. für den Lesekönig/die Lesekönigin der 6. Klasse sowie den Franz-Kolbe-Preis für besonders engagierte Schülerinnen und Schüler.

Sollte bei Ihnen das Interesse an einer Mitgliedschaft im Verein zur Förderung der Regelschule Auma e. V. bestehen, füllen Sie bitte nachfolgendes Antragsformular auf Mitgliedschaft aus und geben dieses in der Staatlichen Regelschule „Franz Kolbe“ Auma ab:

Verein zur Förderung der Regelschule Auma e. V.

Antrag auf Mitgliedschaft

Bitte in Blockschrift ausfüllen

aktiv passiv

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt in den Verein zur Förderung der Regelschule Auma e. V.

Name: _____

Vorname: _____

Name des Kindes (trifft nur zu, wenn sich ein Kind in der Regelschule Klasse 5-10 befindet):

Straße | Hs-Nr.: _____

PLZ | Wohnort: _____

Telefon | Handy: _____

E-Mail: _____

Ich erkläre mich bereit, den Jahresbeitrag von **15,00 €** auf folgendes Konto jeweils im Januar des laufenden Jahres zu überweisen:

Kontoinhaber: Verein zur Förderung der Regelschule
Auma e. V.
IBAN: DE88 8305 0000 0014 4541 22
BIC: HELADEF1GER
Bank: Sparkasse Gera-Greiz

Ort | Datum | Unterschrift:

Die Mitgliedschaft ist jederzeit zum Ende des Kalenderjahres kündbar. Sie endet jedoch nicht automatisch mit der Schulentlassung des Kindes. Die Kündigung kann per E-Mail oder schriftlich erfolgen.

Kindergartennachrichten

Kindergarten „Sonnenschein“

Eine Kutschfahrt, die ist lustig ...

Am Kindertag zum 1. Juni feierten die Kinder des Kindergartens „Sonnenschein“ in Auma fröhlich ihren Tag! Begonnen haben die Kinder mit einer tollen Fahrt mit der Pferdekutsche, was für viele von ihnen das Highlight des Tages war. Außerdem war der Vormittag geprägt von Spiel, Spaß und Musik. Zum Mittagessen gab es leckere gebratene Roster und ein „frischgezapftes“ Eis. Die Kinder konnten den Tag super genießen!

Wir als Erzieher*innen freuen uns immer wieder über strahlende Kinderaugen, die gar nicht viel an Materiellem brauchen, um zu leuchten. Liebe Eltern, seid stolz auf eure Kinder und genießt jeden Augenblick, den ihr mit ihnen verbringen dürft, denn sie sind unsere Zukunft!



Text/Fotos: Daniela Zelle

Anzeigen Hotline
Tel. 036622/79056

Geburtstage

Der hauptamtliche Bürgermeister der Stadt Auma-Weidatal mit den Ortschaften Auma, Braunsdorf, Göhren-Döhlen, Staitz und Wiebelsdorf gratuliert den Altersjubilaren ganz herzlich zum Geburtstag und wünscht noch viele schöne Jahre bei bester Gesundheit.

Auma

am 15.06. Frau Lotte Matthes zum 85. Geburtstag
am 24.06. Frau Monika Hartwig zum 70. Geburtstag
am 28.06. Frau Urte Stutzbach zum 80. Geburtstag
am 04.07. Frau Petra Linke zum 70. Geburtstag

Braunsdorf

am 23.06. Herr Peter Köhler zum 70. Geburtstag

Gütterlitz

am 20.06. Frau Ursula Oertel zum 90. Geburtstag

Muntscha

am 20.06. Frau Renate Leser zum 75. Geburtstag
am 21.06. Frau Anneliese Rieger zum 85. Geburtstag

Sterbefälle

Edeltraud Ludwig	06.06.2023
Hans-Dieter Nitschke	12.06.2023
Wilhelm Anger	12.06.2023
Reiner Meisegeier	16.06.2023
Heidrun Böhme, geb. Werner	26.06.2023

Kirchliche Nachrichten

Mitteilungen des Evangelisch-Lutherischen Kirchspiels Auma für den Monat Juli 2023

Monatslosung Juli

„Liebt eure Feinde und betet für die, die euch verfolgen, damit ihr Kinder eures Vaters im Himmel werdet.“ *Matthäus 5,44-45(E)*

Gottesdienste und andere Veranstaltungen

Änderungen sind möglich!

09.07.23	09:00 Uhr 10.30 Uhr	Wenigenauma Förthen	Gottesdienst Gottesdienst
15.07.23	19:30 Uhr	Auma	Filmnacht und Ostrockkonzert
16.07.23	09:00 Uhr 10:10 Uhr	Zickra Pahren	Gottesdienst Gottesdienst
19.07.23	16:00 Uhr	Wöhlsdorf	Kindergottesdienst
23.07.23	09:00 Uhr	Braunsdorf	Gottesdienst
30.07.23	09:00 Uhr	Krölpa	Gottesdienst
06.08.23	09:00 Uhr	Wenigenauma	Gottesdienst

Freude in der Gemeinde

Getauft wurde am 20.05.2023 Lotte Müller in der Kirche zu Braunsdorf.

Getauft wurde am 21.05.2023 Erwin und Hannes Greyer, in der Kirche zu Pahren.

Getauft wurde am 28.05.2023 Leia Krille in der „Liebfrauenkirche“ zu Auma.

Getauft wurde am 24.06.2023 Jette Lee Petzold in der Kirche zu Wöhlsdorf.

Wir gratulieren von Herzen.

Eheschließung

Eheschließung am 20.05.2023 von Maria Weigelt-Jung und Andreas Jung in der Kirche zu Pahren.

Wir schließen uns den Gratulanten an.

Ehejubiläum

Am 11.07.2023 feiern Enghard und Helga Scharrenweber Eiserne Hochzeit.

Wir gratulieren dazu recht herzlich.

Leid in der Gemeinde

Verstorben ist am 19.05.2023 Ruth Broßmann aus Pahren. Sie wurde am 8.06.2023 in Pahren beerdigt.

Verstorben ist am 12.06.2023 Ingeburg Schwarz aus Zickra. Sie wurde am 29.06.2023 in Zickra beerdigt.

Die Gemeinde schließt die Trauernden in Ihre Gebete ein.

Jugendtreff und Christenlehre

entfallen in den Ferien.

Seniorenachmittag

in der Gartenanlage „Finkenberg“

Am 19.07.2023, 14:30 Uhr; Zu Gast: Feuerwehrhauptmann von Hintertupfingen und die Aumaer Feuerwehr.

Chor und Posaenchor

Proben sind in kleinen Gruppen wieder möglich (entfällt in den Ferien).

Orgelschule mit Stefan Raddatz

Sie wollten sich schon immer mal auf die Orgelbank setzen und die Orgel als die Königin der Instrumente zum Klingen bringen? Dann können Sie dies im Orgelunterricht erlernen. Klavier- und Notenkenntnisse sind dafür hilfreich, aber kein Muss. Das Orgelspiel kann auch ohne Grundkenntnisse erlernt werden. Wenn Sie (Jugendliche, oder auch Erwachsene) Interesse an Orgelunterricht haben, besteht dazu die Möglichkeit bei Kantor Stefan Raddatz in Zeulenroda. Die Unterrichtszeiten und die Dauer der Orgelstunden werden flexibel vereinbart. Der Unterricht ist für Sie kostenlos. Vorab gibt es immer die Möglichkeit einer unverbindlichen Schnupperstunde.

Bei Interesse melden Sie sich telefonisch unter 036628/64077 (Büro Stefan Raddatz) oder kantoratzeulenroda@t-online.de.

Das Pfarrbüro

Sie erreichen Ihr Pfarramt unter 036626/20249, dort meldet sich dienstags und donnerstags von 9:00 - 12:00 Uhr die Pfarramtssekretärin Frau Treibl.

E-Mail-Adresse: ev.pfarramt.auma@web.de
pfarramt.Auma@ekmd.de

Homepage: Kirchspiel-auma.de

Pfarrerin Lisa Krille

Juli - freihändig leben

Es ist Juli. Der Juli duftet nach frisch geschnittenem Gras, über den Felder und Straßen flirrt die Luft. Juli, das ist hitzefrei, Schwimmbad und Wassereis. Alles erscheint leichter. Die strengen Strukturen des Tages sind aufgeweicht, freie Zeit wartet auf mich. Sommerferien und Urlaubszeit. Im Sommer fließt Gottes Liebe über. Er verschwendet sich an uns. Den Blumen gibt er Farben und Duft. Dem Sonnenlicht schenkt er Wärme und Kraft. Im Rauschen des Baches klingt ein leises Lied und die Wipfel der Bäume wiegen sich im Wind. *Und wie*

ist es bei uns? Uns verschenkt er sich, in dem er uns Zeit schenkt. Ich denke da an lange Juliabende auf der Terrasse oder im Garten weit nach dem Sonnenuntergang oder auch Sonne, Luft und Gemeinschaft im Grünen genießen. Gott verschenkt sich an uns mit seinem Segen:

Du, geh,
leicht auf deinem Weg,
falle aus der Zeit mal heraus.
Lass den Wecker ins Leere laufen.
Frage dich nicht mehr, welcher Wochentag heute ist.

Du, geh gestärkt für deinen Weg.
gefüllt mit Kraft und Mut.
Du, geh aufrecht,
der Boden unter deinen Füßen trägt dich.

Du, geh hoffnungsvoll auf deinem Weg,
lass deine Gedanken auf Reisen gehen.
Lass sie ins Blaue laufen,
lass sie ferne Länder besuchen,
das Meer überqueren,
den Horizont erkunden
und nach den Sternen greifen.

Du, schau um dich,
mitten in der Nacht in den Himmel.
Dann hältst du einen Zipfel von
meiner Ewigkeit in deinen Händen.

Du, schau um dich,
durch deine Angst, deine Wut und deine Tränen hindurch.
Sonne und Wind begleiten dich.
Andere begegnen dir unterwegs und lächeln dich an -
sie tragen mein Gesicht.

Die Kirchengemeinde und Pfarrerin Lisa Krille wünschen allen eine gesegnete Urlaubs- und Sommerzeit und ein tiefes Durchatmen unter diesem Sommerhimmel.

Rückblick: Großes Tauffest in Auma



Pfingstsonntag 14.30: die Glocken läuten, 150 Besucher sind da, das Taufkleid ist angezogen. Die Mama steckt im Talar.

Die Brüder sitzen mit dem Papa und dem Rest der Familie schon in den Kirchenbänken. Es kann losgehen. Mit Musik, Konfetti und lautem Kinderlachen haben wir den Geburtstag der Kirche gefeiert und bei der Taufe den heiligen Geist gespürt. Besonders die große Anteilnahme der Gemeinde und die vielen lieben Wünsche und Geschenke zur Taufe unserer kleinen Leia haben uns als Familie überwältigt. Somit bedankt sich die Familie Krille für alle, die uns an diesem für uns besonderen Tag begleitet haben.

Auf einer der Taufkarten stand: „So etwas hat es in Auma noch nie gegeben!“ Ohne die Hilfe von soooo vielen, wäre das aber auch nicht möglich gewesen!

So danken wir allen, die uns durch ihre Hände, Herzen und Zeit unterstützt haben. Ohne die große Hilfe des Gemeindegemeinderates, unserer Pfarramtssekretärin Ute Treibl, dem Frakolonium Ensemble unter der Leitung von Annerose Barnikow und den vielen Frauen, die mit ihren Kuchen uns den Nachmittag versüßt haben, wäre ein so unvergesslicher Moment nicht gelungen. Nicht zu vergessen: die wunderschöne Torte von der Bäckerei Röder. Vielen Dank an euch alle!

Eure Familie Krille.

Veranstaltungen „Sommer-Kultur-Kirche Auma 2023“

Am Freitag, dem 9. Juni 2023 fand mit dem 2. Kirchhofkonzert ein weiterer Höhepunkt im Rahmen der diesjährigen Reihe „Sommer-Kultur-Kirche Auma 2023“ statt. Über 200 Besucher waren der Einladung gefolgt und erlebten bei „Kaiserwetter“ einen wunderschönen musikalischen Abend.

Das Frakolonium-Ensemble eröffnete den Reigen der musikalischen Beiträge und übergab danach zunächst an die Gäste aus Zeulenroda: die Band „viertelnach 7“ und die Gette Sisters. Bekannte Songs aus der Swing-Ära leiteten den ersten Teil des Abends ein. Wie immer – hervorragender Satzgesang und gekonntes individuelles Instrumentalspiel der beiden Ensembles aus Zeulenroda heizte den Zuhörern musikalisch ein. Besonders waren die Aumaer darüber erfreut, dass unser langjähriger ehemaliger Zahnarzt Jörg Ehrhardt am Tenorsaxophon in diesem Jahr mit von der Partie war.

Das Frakolonium-Ensemble interpretierte in gekonnter Weise die bekanntesten Hits vieler zurückliegender Jahre. Der Jubel und der Applaus der Gäste war auch für die drei Musiker der schönste Dank. Die Stimmung stieg mit jedem neuen Titel und besonders auch mit der ausgefeilten Lichttechnik von Ten-Sing aus Zeulenroda. Das Ambiente der im nächtlichen Flair angestrahlten Liebfrauenkirche ist durchaus einmalig.

Im letzten musikalischen Block musizierten alle Beteiligten Musiker und Sänger gemeinsam und garantierten somit einen fulminanten Abschluss des Abends.



Foto: L. Krille

Genau eine Woche später, am Freitag, dem 16. Juni nahm uns Jörg Ehrhardt mit auf seine Reise in die USA. In einem ausgefeilten Multimedia-Vortrag berichtete er über seine Erlebnisse entlang des „Pacific Crest National Scenic Trail“. Dieser schwierige Wanderweg hatte es dem Weltenbummler im Jahr

2022 angetan. Einmalig seine Bilddokumente und die Schilderungen der vielen Erlebnisse entlang des Weges. Mehr als 160 Besucher folgten den Ausführungen gespannt und bedankten sich am Schluss durch großzügige Spenden zugunsten der Restaurierung unserer Orgel ganz herzlich. Der GKR Auma möchte sich an dieser Stelle ganz besonders bei Herrn Ehrhardt bedanken. Herr Ehrhardt verzichtete auf ein Honorar und so können wir die Einnahmen aus den Spenden vollumfänglich für die Orgel verwenden.



Für alle Gemeindeglieder und zahlreiche Gäste organisierten wir am Sonntag, dem 25.06.2023 das traditionelle Gemeindefest, welches unter dem Titel „Verkehrte Welt“ stand. Unsere Pastorin Lisa Krille gestaltete im ersten Teil des Nachmittags einen sehr abwechslungsreichen Gottesdienst, der uns ihre Sicht in gewohnt anschaulicher Weise auf dieses Thema zeigte. Mit dabei waren der Posaunenchor und unsere musikalischen Gäste Sebastian Krause und Heidrun Klemen aus Leipzig.

Das sich anschließende gemeinsame Kaffeetrinken konnte bei strahlendem Sonnenschein stattfinden. Der von vielen fleißigen Backfrauen gebackene Kuchen trug ein Übriges dazu bei und erhöhte die Vorfreude auf das zu erwartende Konzert. Dieses wurde von den beiden Leipziger Musikern in ganz wunderbarer Weise gestaltet. Die Auswahl der Konzertstücke passte sich dem herrlichen Sommertag an. Sebastian Krause zeigte sein großes Können auf der Posaune und moderierte sehr abwechslungsreich das Konzert. Frau Klemen interpretierte zwei Solostücke auf dem Klavier von Edward Grieg und Frederik Chopin, die begeisterten. Damit fand dieser Sonntag einen wunderbaren Abschluss und die Gäste gingen zufrieden und mit einem Lächeln in den Sommerabend und - die Trampeli-Orgel freute sich ...



An dieser Stelle möchten wir uns bei den wiederum zahlreichen Helfern vor und hinter der Bühne, den fleißigen Backfrauen, bei der Kirchengemeinde Zeulenroda-Triebes, beim Landratsamt Greiz, der Stadt Auma und den beiden Aumaer Schulen, der Steinmetzfirma Ralf Kleine, Triptis und der Firma Holzmeister Jörg Schmidt Auma für die große Unterstützung bedanken.

Damit ist der Sommer im Rahmen unseres Kultur-Projektes jedoch noch nicht vorbei. Wir sind durchaus mutig und wagen uns an das Thema KINO. Am Samstag, dem 15. Juli um 19.30 Uhr laden wir zu einem Filmabend in unsere alt-ehrwürdige Liebfrauenkirche ein und erinnern damit an vergangene Zeiten ... Wir haben das Thema DDR gewählt und bringen im Vorprogramm einige Ostrocktitel sowie als Hauptteil den Film „Goodbye Lenin“ zur Aufführung. Dazu gibt es ganz typisches DDR-Essen (?) und Getränke. Der Eintritt ist frei und wie bereits erwähnt, die Orgel freut sich ...

Gemeindegemeinderat Auma

Schon mal vormerken:

Ostrock- Musik + Filmabend Kirche Auma 15. Juli 19.30 Uhr	
Mit typischem „Ost- Essen“	

SEGNUNGS- GOTTESDIENST FÜR ALLE (SCHUL) ANFÄNGER	
Wann? 20. August, 15.30 Uhr Wo: Kirche Auma Wer? Familien+ alle, die Gottes Segen gebrauchen können ->	

KINDER- GOTTESDIENST Kirche Wöhlisdorf 19. Juli 16.00 Uhr	
Mit dem Kindergarten „Zwergenland“ Wiebelsdorf	

Evang.-Luth. Kirchgemeinden

Göhren-Döhlen, Dörtendorf und Staitz

Pfarramt Göhren-Döhlen und Staitz über das Gemeindebüro
Tribes, Zeulenrodaer Straße 3 und Pfarrer Debus,
Tel./Fax. 036622/51325 zu erreichen.

Sie sind herzlich eingeladen

am Sonntag, dem 16. Juli 2023

zur Fahrradpilgertour, Start um 9.30 Uhr in Naitschau (Pfarrgarten) - Mittagessen in Ebersgrün, Ziel Naitschau - ca. 30km

am Sonntag, dem 30. Juli 2023 um 10.00 Uhr

zum regionalen Sommergottesdienst in die Kirche Hohenleuben

am Sonntag, dem 20. August 2023,

zur Pilgerwanderung. Start 9.00 Uhr Wanderparkplatz Quingenberg, Route: Seehotel, Knüppelbrücke, Alexanderplatz

Ihr Pfarrer Michel Debus

zu lassen und haben in den vergangenen Monaten mächtig gewirbelt, auch einige neue Ideen eingebracht. Mit dabei, wie vor Corona, auch viele Sponsoren, Helfer und Unterstützer, sodass die zahlreichen Besucher es sicher nicht bereut haben auf den REWE Parkplatz zu kommen. Nachdem sich Freitagabend und Samstag viele Mitglieder, aber auch Nichtmitglieder der Abteilung auf dem REWE Gelände „tummelten“ um Vorbereitungen für das mittlerweile 23. Fest zu treffen, sorgten am Samstagabend die DJs von „Zimmer 7“, „Nightlife“ und M_bo für tolle Stimmung und gute Laune, auch wenn das Zelt nicht restlos gefüllt war.

Am Sonntagvormittag machten dann die Gastgeber das Zelt schick, denn ab 14.00 Uhr lud man zum bunten Nachmittag ein. An diesem war für Groß und Klein allerhand zu erleben. Während die jüngsten Besucher auf der Hüpfburg tollten oder beim Kinderschminken sich ein völlig neues Gesicht zaubern ließen, begeisterten im Zelt u. a. die Auftritte von Wolfgang Petry, Heino und Andreas Berg. Ein Alleinunterhalter, oder sollte man sagen Verwandlungskünstler begeisterte das Publikum mit deren bekannten Songs.

Die Besucher hatten dann bei Kaffee und Kuchen, aber auch Kaltgetränken reichlich Beifall parat als die Akrobatikgruppe aus Jena ganz tolle Darbietungen bot. Viele Besucher versuchten sich derweil auch bei der Tombola um einen der vielen begehrten Preise zu erhaschen.

Außerhalb des Zeltes mussten viele Besucher feststellen, dass das Bockkegeln gar nicht so einfach war, hatten jedoch eine Menge Spaß dabei. Im Zelt erlebten die Besucher im weiteren Verlauf eine Modenschau, bei der sich viele Handballer mal nicht im Spieltrikot sondern mit den neusten Modetrends zeigten. Nach einem kurzweiligen Nachmittagsprogramm ließen viele Besucher den frühen Abend im Zelt ausklingen.

Nach einer kurzen Verschnaufpause für die Gastgeber mit Umräumen im Zelt sorgte dann die Discothek „Caravan“ für einen würdigen und tollen Abschluss eines gelungenen Festes, welches hoffentlich nicht das letzte sein wird.

So möchten sich die Verantwortlichen der Aumaer Handballer, für die nach mehr oder weniger kurzer Nacht am Montag noch großes Aufräumen auf dem Programm stand, bei allen Sponsoren, Unterstützern, Mitgliedern und auch Nichtmitgliedern die zur Durchführung des Pfingstfestes beitrugen auf das herzlichste bedanken. Besonderer Dank gilt Andre Grille bei dem erstmals alle Fäden in der Organisation und Durchführung des Festes zusammenliefen.

Traurig stimmt, dass die lokale Tageszeitung, trotz vorheriger Anfrage wegen evtl. Zuarbeit kein Interesse hatte über das „Aumaer Stadtfest“ zu berichten.

Andreas Preußner

1. SMZ Auma e. V.

Liebe Mitglieder, Fans, Spieler, wir befinden uns fast in der Sommerpause/Sommerferien. Hurra! Trotzdem sollten wir Spieler nicht vergessen, das noch ein paar Termine anstehen. Eine Probenbeteiligung ist hierfür essentiell, auch wenn es Sommer (und warm) ist.

Die Eröffnung der **25. SonneMondSterne** in Saalburg (11.08.2023) und auch das Schalmeienfest in Wetterzeube (02.09.2023) sind die nächsten, wichtige Termine.

Wir wünschen schöne Ferien, tolle Urlaube und Erholung...

* * *

Fühlst du es auch? Dann mitmachen! Jetzt! Bei uns! Finde deinen Platz in unserer vielfältigen Gruppe - egal ob als Musiker oder Fan, egal ob jung oder alt! Gestalte deine Freizeit selbst und sinnvoll: lautstark mit Schalmei, schlagkräftig an den Drums, tanzend als Cheerleader, vorbildlich als Fotograf(in), genussvoll im Küchenteam, locker hinterm Tresen ... für jede(n) ist etwas dabei, vor allem gute Laune! Mehr erfährt ihr jederzeit auf unserer Website, bei facebook und NEU: instagram. Folgt uns!

Euer 1. SMZ Auma e. V.

www.smz-auma.de

auch auf Facebook und instagram

Vereine und Verbände

SV Blau-Weiß Auma, Abteilung Handball

Zahlreiche Gäste beim Pfingstfest in Auma

Mittlerweile liegt es einige Tage zurück, das Pfingstfest der Aumaer Handballer. Nach der verordneten Coronapause wagten die Verantwortlichen und Mitglieder der Abteilung nach drei Jahren den Schritt das traditionelle Pfingstfest wieder aufleben

Freiwillige Feuerwehr Auma-Weidatal

Einsatzabteilung:

Einsätze:

22/2023: 06.06.2023 - Person in Absturzgefahr

23/2023: 06.06.2023 - Ölspur im Stadtgebiet



Neues aus der aktiven Einsatzabteilung.

Wie mancher vielleicht schon in der OTZ lesen konnte, kam es zu einem Großbrand in Zeulenroda bei dem 3 Häuser betroffen waren. Ein Spendenaufruf wurde schon kurz darauf gestartet, um den Betroffenen in der schwierigen Situation zu helfen. Kurz darauf kam einem Mann und seinem Sohn eine Idee.

So schrieb Gabriele Wetzel von der OTZ am 05.06.2023:

Der Großbrand in Zeulenroda Mitte Mai hat viele Menschen berührt und betroffen gemacht, aber auch Dankbarkeit gegenüber den Einsätzen der Feuerwehrleute hervorgerufen - unter anderem beim Bernsgrüner Sebastian Schneider und seinem Sohn Tom. Gemeinsam mit Junior Tom baute er ein kleines Drehleiterauto aus Holz und übergab es der Jugendfeuerwehr Bernsgrün. Aumas Wehrführer Steve Vavrik war davon so begeistert, dass er es für 50 Euro abkaufen wollte. Das kam für das Bernsgrüner Vater-Sohn-Gespann natürlich nicht in Frage. Also bauten beide noch ein weiteres Auto für die Aumaer. Die gebotenen 50 Euro von dort und weitere 100 Euro von der Feuerwehr und der Jugendfeuerwehr Bernsgrün gehen nun auf das von der Stadt Zeulenroda-Triebes eingerichtete Spendenkonto für die Brandopfer.



Foto: OTZ Gabriele Wetzel

* * *

Termine und Ansprechpartner findest Du auf unserer Homepage: www.feuerwehr-auma-weidatal.de oder vereinbare telefonisch mit unseren Wehrführer unter 0176/45925260 einen Termin.

Wehrführer, Steve Vavrik

Jugendfeuerwehr

Zur Ausbildung tragbare Leitern.

Am Mittwoch fand bei schönen Wetter unsere Ausbildung am Gerätehaus statt. 14 Kinder und Jugendliche haben sich eingefunden um sich mit den Thema tragbare Leitern zu beschäftigen. Da wir ja seit vergangenen Jahr viele neue Mitglieder in unserer Jugendfeuerwehr haben, war es für so manchen ein ganz neues Thema. Nachdem in der Theorie die verschiedenen Funktionen und einiges Wissenswertes rund um Leitern die auf den Fahrzeugen verladen sind dran war, ging es zum praktischen Teil über. Das Anlegen und der Aufstellwinkel wurden erklärt, welche Kommandos folgen, wer überhaupt das Kommando gibt, technische Daten wie die Höhe und Belastung kamen dran. Leider verging die Schulung so schnell, dass wir nur kurz den Aufbau eines provisorischen Wasserbehälter im Anschluss üben konnten.

Wir freuen uns über die rege Teilnahme an unseren Schulungen in der Jugendfeuerwehr und freuen uns noch über viele weitere.

Beauftragte für Öffentlichkeitsarbeit,
FFw Auma-Weidatal
C. Köhler



Fotos: Feuerwehr Auma-Weidatal

Feuerwehrverein Auma-Weidatal OT Auma e. V.

Momentan befinden wir uns noch in der Gründung und alle wichtigen Unterlagen sind bei den zuständigen Behörden. Wir sind nur noch wenige Schritte davon entfernt.

Da uns schon mehrere Fragen erreicht haben und wir diese gerne beantworten möchten, besteht die Möglichkeit uns zu kontaktieren. Über:

www.mitgliedschaft@feuerwehrverein-auma.de

oder auch per Post an

Feuerwehrverein Auma-Weidatal

OT Auma e. V., Seeweg 3, 07955 Auma-Weidatal.

Gerne könnt ihr uns auch persönlich ansprechen.

Danksagungen



Danksagung

*Immer, wenn wir von dir erzählen,
fallen Sonnenstrahlen in unsere Seelen.
Unsere Herzen halten dich gefangen,
so als wärst Du nie gegangen.*

Nachdem wir uns von unserer geliebten Mutter,
Schwiegermutter und unserer lieben Omi und Uromi

Edeltraud Ludwig

* 09.08.1934 † 06.06.2023

verabschiedet haben, möchten wir uns bei allen Ver-
wandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten für die
zahlreichen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch
stillen Händedruck, tröstenden Worten, Geldzuwen-
dungen und Blumen recht herzlich bedanken.

In stiller Trauer

Iwona Meseck und Familie
Joachim Ludwig und Familie
Claudia Heidrich und Familie

Auma-Weidatal, im Juni 2023



Danksagung

*Du hast gesorgt, du hast geschafft,
bis Dir die Krankheit nahm die Kraft.
Es war schwer, vor Dir zu stehen und
Deinem Leiden hilflos zuzusehen.
Du bist befreit von Leid und Schmerz,
geliebtes treues Vaterherz.
Du hast gesorgt bis an Dein Ende,
nun ruhen deine fleißigen Hände,
hab` tausend Dank für Deine Müh`,
vergessen werden wir Dich nie.*

Wir trauern um einen wertvollen Menschen und
nehmen Abschied von unserem geliebten Vater,
Bruder, Schwiegervater, Opa, Uropa, Onkel und
Cousin

Hans Nitschke

* 10.09.1937 † 12.06.2023

In stiller Trauer

Deine Kinder

Carmen, Peter, Birgit und Silvia

Deine Enkel und Urenkel

Deine Schwester Renate

sowie alle Angehörigen

Auma-Weidatal, im Juli 2023

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

*Man trägt das vergangene Schöne, wie ein kostbares
Geschenk in sich.*

Nachdem wir Abschied genommen haben von

Gerhard Eichhorn

sagen wir **Danke** für die Anteilnahme in so vielfältiger Form

- allen Verwandten, Nachbarn, Freunden, Bekannten und Lehrern
- dem Team vom Pflegedienst DRK Zeulenroda und Taxiunternehmen Anika Holle für die fürsorgliche Betreuung
- dem Bestattungs-Institut Holger Reinhold, Trauerrednerin Beate Wunderlich, Andreas Lorenz sowie der Stadt Auma für die würdevolle Begleitung
- den Mitgliedern des Blau-Weiß Auma -Abteilung Handball für die große Würdigung als Ehrenmitglied

In Dankbarkeit und liebevoller Erinnerung

Deine **Brigitte**

Deine Söhne **Knut** und **Helge** mit Familien

Auma, im Juni 2023

Bereitschaftsdienste

Bestattungs-Institut



Holger Reinhold

Buche 2, Zeulenroda



036628 / 62966

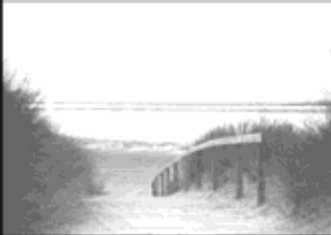
Tag & Nacht

...dem Leben einen würdigen Abschluß geben
www.reinhold-bestattung.de

Bestattungshaus Frank Ludwig GmbH

Begleitung auf dem letzten Weg

traditionelle Bestattung, See - und Naturbestattung



07955 Auma-Weidatal

Freybergstr. 2

☎ 036626/31563

Funk 0176/64223283

Tag und Nacht



Bestattungshaus Conrad UG

(haftungsbeschränkt)

Fachgeprüftes Bestattungsunternehmen

Neumarkt 6 - 07907 Schleiz

☎ 03663/48130

Mobil: 0152/36514025

www.bestattungshaus-conrad.de

TAG UND NACHT ERREICHBAR

Z A U M S E G E L

Bestattungen

Wir sind da, wann immer
Sie uns brauchen.

Tel. 036628 - 855 74

(Tag und Nacht)

Flur Ständig 1A | Zeulenroda-Triebes | www.zaumsegel-bestattungen.de

Störungsnummern

Störungsnummer Erdgas:

0800 6861177

TEAG Thüringer Energie AG - Kundenservice

03641817 1111

TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co.KG

(im Auftrag der TEAG) **Störungsdienst**

0800 686 1166 (24h)

Notfalldienste

Telefonnummer für den **ärztlichen** und
zahnärztlichen Bereitschaftsdienst sowie
Apothekenbereitschaft außerhalb der Praxiszeit:

116 117

Rettungsleitstelle Gera:

0365/48820 bzw. 0365/412176

**Für lebensbedrohliche Notfälle rufen Sie
bitte den Rettungsdienstarzt unter ☎ 112.**



Apothekenbereitschaft

**Zeulenroda - Triptis mit täglichem Wechselrhythmus
Notdienst von 8.00 - 8.00 Uhr**

Alte Apotheke Zeulenroda	Tel. 036628/58970
Apotheke am Stadtbrunnen Zeulenroda	Tel. 036628/4030
Neue Apotheke Zeulenroda	Tel. 036628/58970
Stadtapotheke ZEULENRODA	Tel. 036628/97334
Stadtapotheke TRIEBES	Tel. 036622/51359
Apotheke am Wasserturm Hohenleuben	Tel. 036622/7049
Apotheke im Leubatal Langenwetzendorf	Tel. 036625/20034
Mühlen Apotheke Auma-Weidatal	Tel. 036626/20351
Stadt-Apotheke Triptis	Tel. 036482/3500
Adler-Apotheke Petra König i.K. Weida	Tel. 036603/62291
Stadt-Apotheke Weida	Tel. 036603/62252
Stadt-Apotheke Berga/Elster	Tel. 036623/20215
Macrobius-Apotheke Wünschendorf	Tel. 036603/88212

- 05.07. Neue Apotheke Zeulenroda
- 06.07. Alte Apotheke Zeulenroda
- 07.07. Apotheke am Wasserturm Hohenleuben
- 08.07. Apotheke am Stadtbrunnen Zeulenroda
- 09.07. Apotheke am Stadtbrunnen Zeulenroda**
- 10.07. Apotheke am Stadtbrunnen Zeulenroda
- 11.07. Stadt-Apotheke Berga/Elster
- 12.07. Alte Apotheke Zeulenroda
- 13.07. Neue Apotheke Zeulenroda
- 14.07. Apotheke im Leubatal Langenwetzendorf
- 15.07. Stadt-Apotheke Triptis
- 16.07. Apotheke am Wasserturm Hohenleuben**
- 17.07. Mühlen Apotheke Auma-Weidatal
- 18.07. Apotheke am Stadtbrunnen Zeulenroda
- 19.07. Mühlen Apotheke Auma-Weidatal
- 20.07. stadtapotheke ZEULENRODA
- 21.07. Apotheke am Wasserturm Hohenleuben
- 22.07. Neue Apotheke Zeulenroda
- 23.07. Stadt-Apotheke Weida**
- 24.07. Macrobius-Apotheke Wünschendorf
- 25.07. Stadt-Apotheke Triptis
- 26.07. Apotheke am Stadtbrunnen Zeulenroda
- 27.07. Neue Apotheke Zeulenroda
- 28.07. Apotheke im Leubatal Langenwetzendorf
- 29.07. Adler-Apotheke Petra König e.K. Weida
- 30.07. Alte Apotheke Zeulenroda**
- 31.07. Mühlen Apotheke Auma-Weidatal
- 01.08. Stadt-Apotheke Berga/Elster
- 02.08. stadtapotheke ZEULENRODA
- 03.08. Apotheke am Wasserturm Hohenleuben

Veranstaltungen in der Stadt Auma-Weidatal

Die Veröffentlichung der Veranstaltungen erfolgt immer unter Vorbehalt.

Datum/Uhrzeit	Veranstaltung
08.07.	„Tag der Deutschen Imkerei“ Kleingarten „Am Finkenberg“, <i>Imkerverein Auma 1894 e.V.</i>
15.07. 19:30 Uhr	Kirche: Filmnacht mit musikalischer Eröffnung „Bekannte Ostrocksongs - Frakolonium-Ensemble“, gezeigt wird der Film „Goodbye Lenin“
30.07. 13:30 Uhr	42. Wenigenaumaer Ponyshow Turnierplatz Wenigenauma, <i>Ponysportverein Wenigenauma e. V.</i>
01.09. 19:00 Uhr	„Kulinarisch - musikalische Nacht“ mit der Samba-Gruppe Greiz, ab 16:00 Uhr Capoeira-Workshop für Kinder mit Gemeindepädagogen Rene Obst
28.10.	25. Fuchsjagd Ponysportverein Wenigenauma e.V.
10.11.(?) 18:00 Uhr	Martinsumzug Grundschule, Kindergarten

Aus dem Stadtarchiv

Durch eine Schenkung ist das Stadtarchiv Auma-Weidatal in den Besitz einer Reihe Aumaer Haus-Kalender aus der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts gekommen. Die Kalender wurden bei Wilhelm Martini bzw. seinem Nachfolger Ludwig Lindner in Auma gedruckt. An dieser Stelle soll dem großzügigen Schenker aus Auma ein herzlicher Dank ausgesprochen werden.

Die Kalender enthalten neben einem Kalendarium auch eine Regenten-Tafel, Aufstellungen zu Porto-Tarifen, Maßen und Gewichten, Laufzeiten von Postsendungen in das außereuropäische Ausland, Zinsberechnungen und Münz-Tabellen mit Umrechnungskursen für europäische und außereuropäische Währungen. Interessant ist auch die Aufstellung von Messen und Märkten in den Thüringischen Staaten und angrenzenden deutschen Gebieten nach Monaten. Neben diversen Darstellungen historischer oder unterhaltender Art mit Bildern gibt es auch die Daten der letzten Volkszählung, Kochrezepte oder ein Verzeichnis der Jahrmärkte des aktuellen Jahrs.



Somit hat das Archiv einen wertvollen Bestand erhalten, der zurzeit gereinigt und aufgenommen wird.



Sonstige Mitteilungen

Mitteilung zur Baumaßnahme des ZV Wasser/Abwasser Zeulenroda in Auma-West

3. BA 2023 Wüstenwetzdorfer Weg von Einmündung Jahnstraße bis Ortsausgang

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Anwohnerinnen und Anwohner,
wir möchten Ihnen auf diesem Weg noch einige Informationen zur Baumaßnahme Auma-West, 3. Bauabschnitt geben.

Beauftragter Baubetrieb:

ZeuTie Tiefbau GmbH aus Zeulenroda

Bauzeit:

geplanter Baubeginn 26.06.2023 bis Bauende 16.02.2024

Es handelt sich um eine Fördermaßnahme des Freistaates Thüringen; Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz in Zusammenarbeit mit dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes ELER.

Der 3. Bauabschnitt umfasst die Abwasserleitungen in Auma, Wüstenwetzdorfer Weg ab Einmündung Jahnstraße bis zum Ende der Bebauung in Richtung Ortsausgang bei Haus Nr. 25. Es werden eine neue Schmutzwasserleitung und eine neue Regenwasserleitung verlegt. Jedes Grundstück erhält einen Schmutzwasseranschluss DN 150 und einen Regenwasseranschluss in DN 150. Die Anschlüsse für Schmutz- und Regenwasser werden bis aufs Grundstück verlegt. Im Grundstück nahe der Grundstücksgrenze muss dann vom Eigentümer jeweils ein Hausanschlussschacht gesetzt werden, damit können Sie natürlich bei Bedarf auch den vor Ort tätigen Baubetrieb beauftragen.

Die Nenndurchmesser der Hausanschluss-Schächte sind abhängig von der Tiefe: bis 1,40 m ist ein Schacht DN 400 zu errichten, von 1,40 m bis 1,60 m Tiefe ein Schacht DN 600 und tiefer als 1,60 m muss der Durchmesser des Schachtes DN 1000 betragen. Nach schriftlicher Aufforderung durch den Zweckverband WAZ muss dann (innerhalb einer Frist von ca. 6 Monaten) die vorhandene Kleinkläranlage stillgelegt werden und das anfallende häusliche und sanitäre Abwasser direkt in die zentrale Kläranlage abgeleitet werden. Die Leerung der bestehenden Kleinkläranlage hat über die Entsorgungsgesellschaft Umwelt GmbH aus Mehla zu erfolgen.

Die Baumaßnahme wird unter Vollsperrung gebaut, wobei nicht der gesamte Bereich gesperrt wird, sondern je nach Baufortschritt. Sie werden ihr Grundstück aber nicht immer mit dem eigenen Fahrzeug erreichen können, die Abschnitte werden jedoch so kurz wie möglich gehalten.

Die Leerung der Abfalltonnen werden in Abstimmung mit der Umwelt und dem Baubetrieb erfolgen, sie müssen ihre Tonne an der Grundstücksgrenze bereit stellen, und bitte die Beschriftung nicht vergessen, damit sie ihre Tonne auch wieder bekommen.

Bei Fragen und Problemen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung, bitte sprechen Sie uns an.

Mit freundlichen Grüßen

Birkholz, Technik/ Bauleitung WAZ, Telefon 03 66 28/ 88 233

Zivilgesellschaftliches Engagement für Toleranz und Demokratie im Landkreis Greiz

Zahlreiche Initiativen und Vereine mit engagierten Bürgerinnen und Bürgern setzen sich tagtäglich für ein vielfältiges, gewaltfreies und demokratisches Miteinander ein. Wir fördern zivilgesellschaftliches Engagement und demokratie-stärkende Projekte. Zentrale Anlaufstelle von Engagierten und Interessierten ist „Vielfalt LEBEN“, die externe Koordinierungs- und Fachstelle der Partnerschaft für Demokratie in Stadt und Landkreis Greiz (PfD). Projektinteressierte können Informationen über die aktuelle Situation im Landkreis Greiz einholen, sich bei lokalen Netzwerken einbringen und bei der Antragstellung beraten lassen. In diesem Jahr haben das bereits mehr als zwanzig zivil-

couragierte Personen in Vereinen, Schule, Kita und Initiativen gemacht und ihre Projektideen beim Begleitausschuss der Partnerschaft vorgestellt. Die dritte reguläre Sitzung fand dieses Jahr am 5. Juni in der Regelschule ‚Hans Settegast‘ in Bad Köstritz statt. Schulleiter Maik Poser ist selbst Mitglied im Begleitausschuss der PfD und hatte einen Raum zur Verfügung gestellt. Als landkreisweites Projektvorhaben ist es Vielfalt Leben wichtig, auch außerhalb der Stadt Greiz präsent zu sein. In der ordentlichen Sitzung gab es drei Projektvorstellungen, unter anderem ein von Schülerinnen und Schülern selbst initiiertes Projekt zur Verbesserung des Schulklimas und der stetigen Präventionsarbeit gegen Mobbing. Alle vorgestellten Projekte dieser Sitzung konnten nach Prüfung und Diskussion bewilligt werden. Damit hat die PfD in diesem Jahr bereits 28 Projektvorhaben mit einer Summe von ca. 103.000€ gefördert. In Sportvereinen, Kulturvereinen, Schulfördervereinen, KiTa-Fördervereinen, Ortsvereinen, Initiativen und Gemeinden wurden Projekte zu den Themen Prävention gegen Diskriminierung und Mobbing, Teamwork, Strategien gegen demokratiefeindliche Strukturen, Begegnung, Integration, Kooperation, Abbau von Vorurteilen gegenüber Menschen mit Behinderung, Nachhaltigkeit, Jugendförderung, Beteiligung und bildungspolitische Teilhabe umgesetzt. Die Koordinierungs- und Fachstelle unterstützt darüber hinaus Aktive auch mit dem Verleih von Material wie Kappla-Steinen, Moderationswänden, Roll-ups u.v.m. Eine ausführliche Liste finden Sie auf der Webseite der Partnerschaft. Nutzen Sie gerne unseren QR-Code zur Weiterleitung auf die Verleihsseite.



Wenn Sie mehr über Vielfalt LEBEN wissen möchten oder sich mit uns gemeinsam für die Stärkung der Demokratie und die Förderung von Toleranz und Weltoffenheit im Landkreis Greiz einsetzen wollen, setzen Sie sich bitte mit „Vielfalt LEBEN“, der externen Koordinierungs- und Fachstelle, in Verbindung. Svea Wunderlich steht Ihnen als Ansprechpartnerin unter vielfaltleben@kirchenkreis-greiz.de oder 03661/4576304 zur Verfügung. Wir haben noch Projektmittel, die vergeben werden können.

Neues aus unserem Pflegezentrum „Zum alten Kraftwerk“

Nach ihrer Elternzeit durften wir Pfarrerin Lisa Krille wieder zum monatlich stattfindenden Gottesdienst in unserem Pflegezentrum begrüßen. Allen Gläubigen bekannte religiöse Abschnitte und Handlungen aus der Bibel wurden mit modernen kirchlichen Elementen vermischt. Das kam bei unseren Bewohner*innen besonders gut an. Das gemeinsame Gebet, der Gesang, greifbare Rituale und die emotionale Segnung jedes einzelnen Teilnehmers verlieh dem Gottesdienst eine ganz besondere und persönliche Note.





Ausfahrten finden über das ganze Jahr statt und sind unter unseren Bewohner*innen des Pflegezentrums sehr beliebt. So verschlug es uns Anfang Juni ins Museum nach Zeulenroda. Alle mitgereisten kulturell- und geschichtsinteressierten Bewohner*innen kamen aus dem Schwärmen nicht mehr heraus. Auf mehreren Etagen wurde unter Führung vom Museumswärter nicht nur die Stadtgeschichte, sondern auch eine aktuelle Ausstellung, das Leben in den 20ern bis in die DDR und Einblicke in das Leben der verschiedenen Bürgerschichten präsentiert. Viele Erinnerungen an vergangene Zeiten wurden geweckt. So entstanden jede Menge Gespräche, ein reger Austausch und auch der Spaß kam dank vieler Anekdoten und Witzeleien nicht zu kurz.



Am 13. Juni haben wir das angenehme Sommerwetter ausgenutzt und sind mit einigen Naturliebhaber*innen in den Greizer Park gereist. Bei strahlendem Sonnenschein zeigte sich die Natur von ihrer schönsten Seite. Saftiges Grün prachtvoller Bäume und Wiesen, bunte Sträucher und Blumen, Blütenduft sowie liebevoll gestaltete Pflanzecken und ein gut gefüllter See in mitten herrlicher Ruhe und toller Atmosphäre verzauberten auch alle mitgereisten Bewohner*innen. Fachkundige, aber auch lockere Gespräche ließen uns alle gegenseitig staunen und auch mal schmunzeln. Keiner wollte gehen, die Heimfahrt fiel uns schwer. Bis zum nächsten Mal!



Fotos/Text: Patrick Urban

IMPRESSUM

Der **Auma-Weidatal Bote** erscheint monatlich, in der Regel mittwochs in der ersten Woche. Er liegt kostenlos in vielen Geschäften in Auma-Weidatal aus, außerdem im Rathaus und in der Stadtbibliothek. Darüber hinaus ist er über die Internetseite der Stadt www.rathaus-auma.de abrufbar. Er kann gegen Übernahme der Portokosten bestellt werden.

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister der Stadt Auma-Weidatal, Herr Frank Schmidt, Marktberg 9, 07955 Auma-Weidatal

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:
die jeweiligen Vereine und die Kirchen

Herstellung und Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Schwolow Bürosysteme & Druckerei, Triebes, Geraer Straße 1, 07950 Zeulenroda-Triebes, Tel. 036622/79056

Stellenanzeigen

TRIMA

Wir freuen uns immer über neue engagierte Mitarbeiter zur Verstärkung unseres Teams. Sind Sie auf der Suche nach einer neuen Herausforderung?

**Industriemechaniker/Schlosser/Monteur/
Elektromonteur/Mechatroniker (m/w/d)**

**Einkäufer / Industriemeister / Technologie /
Techniker Produktionstechnik (m/w/d)**

Gerne auch als Quer- oder Wiedereinsteiger.
Ausführliche Stellenbeschreibungen
finden Sie unter

www.trima.de/Unternehmen/Karriere

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an post@trima.de oder
TRIMA Triebeser Maschinenbau GmbH
07950 Zeulenroda-Triebes - Zeulenrodaer Straße 48
Tel. 03 66 22 / 75-0 post@trima.de www.trima.de



›Umwelt‹

ENTSORGUNGS- UND STRABENSERVICE GMBH

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

**Berufskraftfahrer
Müllwerker/Beifahrer/Lader
Lkw- oder Kfz-Mechaniker**

Sie erwartet ein sicherer und abwechslungsreicher Job, sowie ein tolles Team!

Infos unter der Rufnummer:

■ 03 66 22/ 5 68 0

Senden Sie ihre Bewerbung an:

„Umwelt“ Entsorgungs- und Straßenservice GmbH
Mehlaer Hauptstraße 24a, 07950 Zeulenroda-Triebes
oder per Mail: info@entsorgung-mehla.de



›Umwelt‹

ENTSORGUNGS- UND STRABENSERVICE GMBH

Als regionaler Entsorgungspartner des Landkreises Greiz
suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Buchhalter (m/w)

in Vollzeit (40 Stunden-Woche)

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Erstellung von Monats-, Quartals- und Jahresabschlüssen
- Bearbeitung von Steuerthemen (z. B. UStVA, KöSt)
- Mitarbeit bei Betriebs- und Wirtschaftsprüfungen
- Sicherstellung der laufenden Buchhaltung, Abstimmung und Kommunikation mit den Nebenbüchern (Debitoren-, Kreditoren- und Anlagenbuchhaltung)

Wir erwarten von Ihnen:

- Eine abgeschlossene kaufmännische oder steuerfachliche Ausbildung, wünschenswert mit Weiterbildung zum Bilanzbuchhalter
- Analytisches Denken; hohes Verantwortungsbewusstsein, Stressresistenz; Kaufmännische Fähigkeiten; Teamfähigkeit

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (per Post oder E-Mail) an:

„UMWELT“ Entsorgungs- und Straßenservice GmbH
Mehlaer Hauptstr. 24 a
07950 Zeulenroda-Triebes

info@entsorgung-mehla.de

**Anzeigenschluss für die August-Ausgabe
ist am Dienstag, 25.07.2023**

Tel. 036622/79056 druckerei@schwolow.eu



Wildschmaus

aus dem FRIEDO-HAUS

Regionale Wildspezialitäten

Wildschweinbraten / Rehkeule mit Knochen / Reh Rücken mit Knochen /
Rehröllwaten / Rehgalasch / Wildroster frisch / Pizzaroster frisch /
Hirschsalami / Wildschinken / Knacker / Bratwurst im Ring /
Wildleberwurst und Wildfleischhälte im Glas

Vorbestellungen unter 036622/8290



Wildschmaus aus dem FRIEDO-Haus
Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 3 / 07950 Zeulenroda-Triebes



Mondry's Haus- & Gartenservice

Dienstleistungen für Haus und Grundstück

Unsere Leistungen für Sie:

- Komplettobjektbetreuung
- Hausmeisterdienste
- Freiflächen- u. Treppenhausreinigung
- Aufräumungs- und Entrümpelungsarbeiten
- Rasen-, Hecken- u. Baumschnitt
- Grabpflege
- Winterdienst
- Einholung von Schachtscheinen und Genehmigungen

Triebes ■ Gartenstraße 23 ■ 07950 Zeulenroda-Triebes
Tel. 036622/78135 ■ Fax 036622/83647 ■ Mobil 0160/94904380

Aumaer Holz- & Imprägnierwerk GmbH

Wir bieten an:

- Zaunmaterial
- Fertigzäune
- Terrassenbelag
- Hochbeete
- Waldschänken
- Pfähle und Palisaden
- Schnittholz u.v.m.

Öffnungszeiten:

Montag - Donnerstag
06.15 Uhr - 15.45 Uhr
Freitag
06.15 Uhr - 15.00 Uhr
Samstags
nach Vereinbarung

Wüstenwetzdorfer Weg 26 • 07955 Auma-Weidatal
Telefon: 036626-20237 • Fax: 036626-20057
www.auma-holz.de • E-Mail: info@auma-holz.de

Fischer

Meisterbetrieb des Malerhandwerks

Steffen Fischer

Lindenstraße 19 • 07950 Zeulenroda-Triebes
Tel./Fax: 036622/71427 • Funk: 0170/8222784

- ☞ Malerarbeiten aller Art
- ☞ Fußbodenverlegung
- ☞ Fassadengestaltung & -reinigung
- ☞ Graffiti-Entfernung

SPANNER

Thüringer Brennstoffgroßhandel

Kohle & Heizöl



REKORD

schon bestellt?

Mehla, Mehlaer Hauptstraße 2
07950 Zeulenroda-Triebes



036622 / 51869

Kultur am roten Sofa

mit Ralf Dietsch solo

Eintritt frei

06.07.23
19 - 22 Uhr

Bringt gern eigene Sitzgelegenheiten mit!

Vor Inat Schuladen

Eine Veranstaltung der
Bücherverwaltung Zeulenroda-Triebes

Sommerangebot: Hochbeete für jeden Geschmack!



aus Rhombusleisten
ab 115,- €/Stk.



aus Halbrundriegeln
ab 129,- €/Stk.



Firma Neudeck
**ZEULENRODAER
HOLZ**
FACHHANDEL

Inh. Jörg Neudeck e.K.
Binsicht 55
07937 Zeulenroda-Triebes
Tel. 036628 / 60060
info@holz-neudeck.de
www.holz-neudeck.de